Nr. 124
Walt Disney's
Lustiges Taschenbuch
ehapa
DM 6,50
S 49,-
Fr. 6.50
264 bunte Comic-Seiten
10
Wettlauf ins Ungewisse

Viel Comicspaß! Und extra was!

Walt Disney

Wettlauf ins Ungewisse

EHAPA VERLAG GMBH

© 1987 The Walt Disney Company. Walt Disneys Lustiges Taschenbuch wird in regelmäßiger Folge in Gemeinschaft verlegt von Ehapa Verlag GmbH, D-7022 Leinfelden-Echterdingen 3, Postanschrift: Postfach 1215, 7000 Stuttgart 1, Egmont Verlag Ges.m.b.H., Tivoligasse 52, A-1120 Wien, Egmont AG, Hangstraße 12 a, CH-8603 Schwerzenbach. Herausgeber: Adolf Kabatek. Chefredakteur: Dorit Kinkel. Redaktion: Gerlinde Schulz (verantwortlich für den redaktionellen Inhalt). Übersetzung: Gudrun Penndorf M.A., Alexandra Ardelt. Druck: Officine Grafiche Arnoldo Mondadori, Verona.

Walt Disney's

Lustiges Taschenbuch

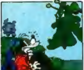
Nr. 124

INHALT

Hallo Fans!

Einfach sagenhaft, was Micky und Goofy mitten im größten Weihnachtstrubel widerfährt. Plötzlich landen sie so mir nichts, dir nichts in einer völlig fremden, fantastischen Welt mit Drachen, Elfen und dem furchtbaren Nebelfürsten Niflheim, den es mit allen Mitteln zu bekämpfen gilt.
Dagegen nimmt sich mein Weltraumabenteuer direkt bescheiden aus – obwohl es natürlich auch ganz schön an die Nerven geht – vor allem an meine.
Diese Geschichten erwarten Euch bei unseren Ausflügen ins Ungewisse:

	Seite
Das Gläserne Schwert	5
Weihnachten im Weltraum	104
Das Turnier von Asgardland	132
Die Rückkehr des Fürsten von Niflheim	209
Die Spürnase	262



Viel Spaß beim Schmökern wünscht Euch

Euer Donald

Walt Disney

DAS GLÄSERNE SCHWERT

Kapitel I
Es gibt mehr Dinge zwischen Himmel und Erde, als unsere fünf Sinne je erfassen können. So zum Beispiel Ululand, jene kalte, verschneite, absolut fantastische kleine Welt...
So kann das nicht weitergehen! Wir sind am Ende!
Du mußt uns helfen, ehrwürdiger Jor, sonst ist es aus mit uns!

empfängt gerade eine Abordnung von Talbewohnern aus Ululand, die seinen weisen Rat einholen wollen...
Die weihevolle Julnacht ist nahe! Und wie immer wird der grausame Fürst von Niflheim seine Häscher schicken, um seinen Tribut zu kassieren!
Wir sind völlig verzweifelt!
Womit sollen wir zahlen?
Wir leben nur noch von Wasser und Brot!
Seit es in diesem Tal ewig regnet und schneit, ist es hoffnungslos!
Ich weiß! Die große Naturkatastrophe hat das Klima in diesem Lande sehr verschlechtert!
Was waren das früher glückliche Zeiten, als es noch fruchtbare Felder und Wälder gab... zu essen...
...in Hülle und Fülle! Und jetzt müssen wir ums Überleben kämpfen!
Hm!

Dem Herrn der Nebel, also dem Fürsten von Niflheim den Tribut zu verweigern, wäre gefährlich!
Bis zur Grenze der Riesen hat er bereits ganz Asgardland unterworfen! Er versteht sich als Lehensherr aller Asgarden!
Die Sippen der Grönen, der Thoren, der Jüten und die Zwerge von Monz sind seine Vasallen – genau wie ihr!
Nicht zu vergessen die Berserker vom Vermland!
Und er besitzt die Macht der Überzeugung, eine geheimnisvolle Kraft, die ihn unbesiegbar macht!
Brrr! Lieber nicht dran denken!
Jedoch...
Jedoch?

Einmal ist der Fürst von Niflheim besiegt worden! Ein einziges Mal!
Im Ernst?
Ja, in grauer Vorzeit! So fern, daß keine Erinnerung der heutigen Lebewesen zu ihr zurückdringt!
„Unsere Geschichte" führt der weise Jor fort, „gliedert sich nach ihren Beherrschern in drei große Zeitalter. Die erste Epoche, eine paradiesische Zeit, gehörte den Wra en. Ihr folgte das Zeitalter der R esen. Und als Drittes kam die Epoche der Weltkr ege, die immer noch anhält.
In diesem dritten Zeitalter lernten unsere Geschlechter die Grausamkeit Niflhards, des Fürsten der Nebel, kennen!
ch eines Tages erschien in sgardland der sagenumwobe e Alf mit seinem geheim isvollen Gläsernen Schwert!
Ooh!
Ooh!

Er überwältigte den Tyrannen, zwang ihn, sich ins Tal des Schattens zurückzuziehen und stieß vor dessen Eingang sein Schwert Tyrfing in den Boden — zum Zeichen ewiger Wache!
fort, „hätte den Fürsten von Niflheim für ewig in seine düsteren Gefilde zurückgedrängt, wäre nicht jene unheilvolle Veränderung der Gestirne eingetreten, begleitet von einem gewaltigen Beben, das dunkle Schatten auf die Erde legte, in deren Schutz der Fürst sich befreien konnte. Alfs Gläsernes Schwert ist seitdem verschwunden. Man vermutet es im Riesenland bei den Komplizen Niflhards...“
Aber wer würde es wagen, das Schwert an solch gefährlichem Ort zu suchen?
Ihr sicher nicht! Auch könnte nur Alf allein mit dem Zauberschwert umgehen!
Doch Alf entstammt einer anderen Welt. Nach jener großen Tat verschwand er damals in seine eigene Sphäre.
Könnt Ihr nicht nach ihm rufen?
Hm! Laßt mich überlegen.

Vielleicht geht es! Folgt mir!
Huch. Was für merkwürdige Sachen!
Das alles sind Zeugnisse vergangener Epochen!
Ich habe sie hier aufbewahrt, auf daß durch sie die Erinnerung an unsere Ahnen in uns lebendig bleibe!
Wer eines dieser Instrumente benutzen wurde, ohne es zu kennen, begabe sich in große Gefahr!
Wo ist es denn nur gleich?
Ah! Da! Ich hab's!
Was ist das?

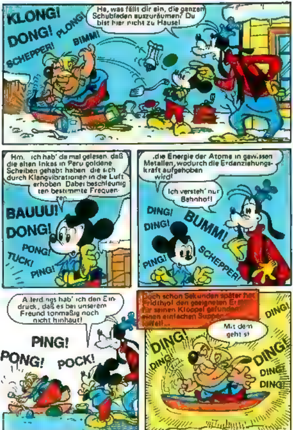
Ein Dimensionsvektor! Man kann damit durch Raum und Zeit reisen Er reicht bis in die zehn Dimensionen unserer nördlichsten Ahnen, der Hyperboreer!
Man braucht sich nur auf die Platte zu setzen und mit dem Kristallklöppel auf den Rand zu klopfen! Sobald eine bestimmte Schwingung erreicht ist, erhebt sich der Vektor durch die Kraft der Gedanken in die Lüfte!
Wer von euch ist zu der Aufgabe bereit?
Von uns?
Aber, aber wir ...
Aha! Kein Freiwilliger! Muß ich den Tapferen also durch das Los bestimmen?!
Nehmt jeder einen Strohhalm! Der jenige, der den kürzeren zieht, ist der Auserwählte!

Sieh da! Du bist dran, Fridthjof!
Huch!
Hee! Langsam! Ich komm' da allein rauf!
DING! DING! DING! DING! DING! DING! DING!
DING! DING! DING! DING!
Aufgepaßt! Um Alf zu finden, mußt du bis in die zehnte Dimension vorstoßen! Klar?
DING! DING! DING! DING! DING! DING! DING! DING! DING!
PLOPP!
Weg ist er!
DING! DING!

Werfen wir nun einen Blick auf das winterliche Entenhausen wo Micky und Goofy gerade den Weihnachtsbaum schmukken...
Reich mir mal den Stern für die Christbaumspitze, Goofy
Da! Hast du ihn?
Wunderschön sieht er aus!
Uff! Endlich! Das wäre geschafft! Die Kinder werden staunen
Jetzt aber schnell! In wenigen Minuten werden unsere Gäste da sein
PLUMPS!
KRACKS!
?!

Oh! Mein armer Kopf!
Haben Sie sich weh getan?
Was hat der denn Komisches an?
Wo... wo bin ich?
Wo? Ja .. in Entenhausen natürlich! Sind Sie...?
Oh, dann bin ich falsch! Ich hab's doch gewußt, daß ich nicht der richtige Mann für diese Mission bin!
Und zu allem Unglück hab' ich jetzt auch noch den Kristallklöppel zerbrochen! Jetzt kann ich nicht mehr weiterfliegen! Ich bin verloren! Buhuuu!
Welche Mission? Und was ist das für ein seltsames Tablett?
Ich erklär's euch!

Der verzweifelte Fridthjof berichtet den beiden, was sich bis jetzt zugetragen hat ...


KLONG!
DONG!
PLONG!
SCHEPPER!
BIMM!
He, was fällt dir ein, die ganzen Schubladen auszuräumen? Du bist hier nicht zu Hause!
Hm, ich hab' da mal gelesen, daß die alten Inkas in Peru goldene Scheiben gehabt haben, die sich durch Klangvibrationen in die Luft erhoben. Dabei beschleunig ten bestimmte Frequen zen...
BAUUU!
DONG!
PONG!
TUCK!
PING!
...die Energie der Atome in gewissen Metallen, wodurch die Erdanziehungskraft aufgehoben wird!
Ich versteh' nur Bahnhof!
DING!
DING!
BUMM!
PING!
SCHEPPER!
Allerdings hab' ich den Eindruck, daß es bei unserem Freund tonmäßig noch nicht hinhaut!
PING!
PONG!
POCK!
Doch schon Sekunden später hat Fridthjof den geeigneten Er... für seinen Klöppel gefunden: einen einfachen Suppen... löffel...
DING!
Mit dem geht s!
DING!
DING!
DING!
DING!
DING!

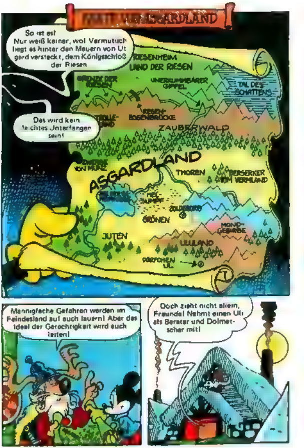
DING!
DING!
DING!
DING!
Halt! Du mußt uns das erklären! Bleib da! Halt!
Zu spät!
PLOPP!
PLOPP!
Hilfe!

Ja... wo sind wir denn?
Sieht aus, als wär' ich wieder daheim gelandet! Ich schaff's einfach nicht, die zehnte Dimension zu erreichen!
Das Ding hier läßt sich nur durch Gedankenkraft steuern! Und ich mußte die ganze Zeit an mein kleines Häuschen denken!
Ich wollt' ja von Anfang an nicht fahren!
Komm, sei kein solcher Hasenfuß, Fridthjof!
Sag uns lieber, wie wir heimkommen!
Ich find's hier langsam ungemütlich! Brrr! So was von kalt!
Was ist? Du fuhrst doch etwas im Schild! Raus mit der Sprache!
KRATZ!
KRATZ!

Mir ist grade eingefallen, daß ja keiner weiß, wie Alf eigentlich aussieht! Wenn ich einen von euch beiden als den sagenumwobenen Schutzgeist vorstelle, der uns retten soll...
...dann ist wenigstens meine Ehre gerettet! Stimmt doch, oder? Hihih!
Moment! Da machen wir nicht mit! Wir wollen heim!
Buhuuu! Ihr könnt doch nicht wollen, daß uns der grausame Fürst von Niflheim weiter aussaugt!
Im Grunde geht es ja nur darum, ein altes, verlorengegangenes Schwert wieder aufzutreiben
Hm... Also...
Geht nicht! Wir kriegen Besuch!
Da! Schaut euch an, in welches Unglück uns dieser Niflhard von Niflheim gestürzt hat.
Oje!

Wir können sie nicht einfach ihrem Schicksal überlassen, Goofy!
Aber heute ist doch Weihnachten!
Psst! Da kommt unser Dorfobmann! Er hat sich groß in Schale geworfen, um auch zu begrüßen!
Glück und Heil dem tapferen Alf!
Wer? Ich?
Er wendet sich an dich, weil du größer bist!
Ja, aber ... ich ... äh ...
Ich bin nicht Alf! Ich bin nur sein ... äh ... Vetter! Er hat mich geschickt, da er eine wichtige Besprechung mit anderen Halbgöttern hat

Wir sind dankbar, daß du unserem Ruf gefolgt bist! Folge mir, Vetter von A...!
Danke, Freund! Du hast mich vor einer großen Blamage bewahrt.
Na, irgendwie werd' ich schon.
Richtig, Goofy. War doch gelacht, wenn du nach all unseren Abenteuern nicht in der Lage wärst, einen nordischen Rakken zu...men!
Wenig später
Hier ist eine Karte von Asgard land! Mit ihrer Hilfe schlagt ihr euch durch bis zum Land der Riesen
Ist dort das geheimnisvolle Schwert?



ARDLAND
So ist es!
Nur weiß keiner, wo! Vermutlich liegt es hinter den Mauern von Utgard versteckt, dem Königsschloß der Riesen
RIESENHEIM
LAND DER RIESEN
TAL DES SCHATTENS
GIPFEL
ZAUBERWALD
Das wird kein leichtes Unterfangen sein!
ASGARDLAND
THOREN
BERSERKER VOM VERMLAND
GRÖNEN
MOND-
JUTEN
ULULAND
DÖRFCHEN UL
Mannigfache Gefahren werden im Feindesland auf euch lauern! Aber das Ideal der Gerechtigkeit wird euch leiten!
Doch zieht nicht allein, Freunde! Nehmt einen Uli als Berater und Dolmetscher mit!

Hier sind Baldur der Jäger, Arngrimm der Schildwerfer und Gullo der Faustkämpfer! Welchen wählt ihr?
Äh also
Mir wär Fridthjof als Führer am liebsten!
Nein!
ZWINKER!
ZWINKER!
Ich bin aber doch so häuslich!
Du hast uns in den Schlamassel reingeritten, jetzt kommst du gefälligst auch mit!
Schauen wir, was inzwischen im Tal des Schattens vor sich geht, dem Herrschaftsbereich Niflhards, des Fürsten von Nifl heim ...
Kanzler Wulf wünscht Euch in einer dringenden Angelegenheit zu sprechen, Fürst Niflhard!
Augenblick

Erst muß ich mich ankleiden!
Anmerkung Der Körper Fürst Niflhards ist unsicht-
Grrr! Muß der mich aber auch immer beim Mittagsschlaf stören!
RÜSTUNG DES FÜRSTEN VON NIFLHEIM
HÖRSTUTZEN
So! Soll reinkommen!
KLANG!
HÖHENRUDER
LUFTSTUTZEN UND MIKROFON

Wir haben eine außer-dimensionale Interferenz abgefangen, Herr der Ne-bel und der Lüfte!
Wie? Soll das heißen, es ist einem der Nordmannen gelungen, bei uns einzudringen? Etwe e nam der Hyperboreer?
Sieht ganz danach aus, Fürst von Niflheim!
Und wo?
m Süden! In Ululand, um genau zu sein!
Worauf wartest du noch? Schick die Häscher los, um sie zu finden!
Zu Befehl!
Hm! Das ist jetzt seit Jahrhunderten nicht mehr vorgekommen!

Das letzte Mal war damals, als Alf kam! Damals habe ich meine materielle Gestalt eingebüßt! Ich kann nicht riskieren, auch noch meinen Schatten zu verlieren! Brrr! Nein, nein ausgeschlossen!
Zum Glück ist diesmal das Gläserne Schwert in Sicherheit!
Niemand wird meine Macht in Frage stellen!
Ausgerüstet mit der entsprechenden Kleidung, machen sich Micky, Goofy und der vor Angst schlotternde Fridthjof auf den Weg.
Wenn wir das Mondgebirge erklommen haben, steigen wir hinab in die Ebene der Grönen!

Im Mondgebirge stellt sich ihnen plötzlich ein Greis in den Weg.
Das ist ja Jor! Unser Weiser!
?!
Nimm! Dies ist das Gjallarhorn. Es wird dir helfen, wenn du in großer Not bist!
Dies kostbare güldene Horn wurde einst von unserem Ahn, Gott Heimdall, geblasen, wenn Weltenfeinde nahten!
Doch vergiß eines nicht! Du kannst es nur einmal blasen! Nur ein einziges Mal!
Oh!

Seufz!
Ist dir das Gepäck zu schwer, Goofy?
Das nicht! Ich trage so schwer an meiner Verantwortung!
Ach, Goofy! Das darfst du nicht so eng sehen! Im Zweifelsfal kannst du ja alles auf den Vetter von Alf schieben. Hahaha!
Später
Wär's nicht sicherer, bei Tag zu klettern?
Nein, da fallen wir zu sehr auf!

Die Häscher des Fürsten könnten uns entdek ken, und dann
Huch!
Zu spät!
FLATTER!
FLATTER!
Sind das etwa die... Häscher?
Genau die!
In Deckung! Schnell!
Wir haben sie geortet Herr der Lüfte!

Nach unseren Informationen befindet sich unter ihnen der Vetter von Alf!
Na und? Macht sie unschädlich! Aber dalli!
Sie greifen an!
W… sind verloren! Die Nebelhäscher sind unbesiegbar durch die Schutzkraft ihres Herrn!
BRAUSSS!
Das ist das Ende!
Moment mal! So komische Flattermänner gibt's doch überhaupt nicht!

Und nun die große Überraschung.
PLOPP!
Da schau! Da schau!
PLOPP!
Dieser Vetter von Alf ist bei weitem nicht so harmlos wie ich dachte!
PURZEL!
PURZEL!
Wenn er herausfindet, daß meine ganze Macht nur auf Einbildung beruht und daß sie schwindet, sobald jemand nicht an meine Phantasiegebilde glaubt, bin ich verloren!
Das Schlimmste ist, daß mir seit der ersten Auseinandersetzung mit Alf nur noch dieser eine Zauber geblieben ist! Jetzt heißt's aufpassen!

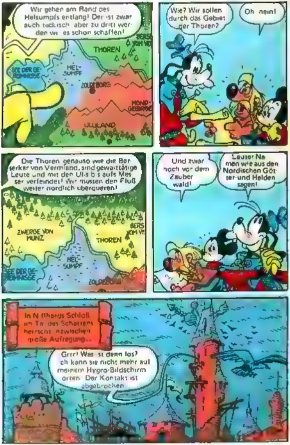
Keuch! Keuch!
Das ist der letzte Paß! Der Abstieg wird ein Kinderspiel!
Doch zurück zu dem Schloß, in dem der weise Jor sich seinen Studien widmet
Wo hab' ich nur das Werk über die Wikinger hinge..
Oje! Das Gjallerhorn! Das heißt, ich hab' den dreien aus Versehen.
Meine Güte! Welch verhängnisvoller Irrtum! Sie haben das falsche Instrument dabei! Damit ist ihr ganzes Unternehmen in Gefahr!

Was soll ich nur tun?
Da gibt's nur eins! Ich eile ihnen nach und bringe ihnen das richtige Horn!
Wird es Jor gelingen, den mühseligen Aufstieg zum Mondgebirge zu schaffen und unsere Freunde rechtzeitig einzuholen?
Ist ja toll, dieser Eisschlitten, Fridthjof!
So was bauen bei uns schon die kleinen Kinder!

Juhu! Damit sind wir im Nu im Tal!
Grrr! Glaubt bloß nicht, daß ihr so ohne weiteres hier reinkommt! Ich hab' schon 'ne neue Idee!
Aaah! Da schaut mal!
Flammen aus der Gletscherspalte!
Ich kann nicht bremsen! Wir fahren mitten hinein!
PRASSEL!

Flammen in einem Gletscher? Ausgeschlossen!
Und so fällt der Feuerzauber dank Goofys Realitätssinn plötzlich in sich zusammen ...
Na bitte! Hab' ich's nicht gesagt?
ZISCH!
Oh!
Alle Achtung! Sieht so aus, als wüßtest du, wie man die Macht unseres Gegners brichtǃ
Klar!
Ich hab' den Eindruck, daß es sich hier bloß um Luftspiegelungen handelt!
ZISCH!

Schon wieder reingefallen! Aber ich krieg' euch noch!
Ich mach' euch fertig, ich ... ich
ONK!
Das Tal der Grönen! Ein Volk, das einstmals über ein enormes Wissen verfügte! Leider hat das große Beben, von dem ich euch erzählt habe, alle Verbindungen zu unser aller Vorgeschichte abgebrochen!
Wie schade!
Damals ist der See entstanden, den ihr dort vorne seht! Sie nennen ihn den See der Geheimnisse, weil er von allerlei Ungetier bevölkert ist! Wir meiden ihn besser!
Was schlägst du dann als Route vor?
Hm ... laß mich über legen!


Wir gehen am Rand des Helsumpfs entlang! Der ist zwar auch tückisch, aber zu dritt werden wir es schon schaffen!
THOREN
HEL-SUMPF
ZOLDEBORG
MOND-GEBIRGE
ULULAND
Wie? Wir sollen durch das Gebiet der Thoren?
Oh, nein!
Die Thoren, genauso wie die Berserker von Vermland, sind gewalttätige Leute und mit den Ulis bis aufs Messer verfeindet! Wir müssen den Fluß weiter nördlich überqueren!
ZWERGE VON MUNZ
THOREN
HEL-SUMPF
Und zwar noch vor dem Zauberwald!
Lauter Namen wie aus den Nordischen Götter-und Heldensagen!
In N flhards Schloß im Tal des Schattens herrscht inzwischen große Aufregung...
Grrr! Was ist denn los? Ich kann sie nicht mehr auf meinem Hygro-Bildschirm orten. Der Kontakt ist abgebrochen.

RUMS
Aber jetzt hab' ich keine Zeit das Ding zu reparieren! Jetzt gibt's Wichtigeres!
Auf! Auf! Oder ich stoße euch hinab in die Tiefen Niflheims!
Als erstes müssen meine Häscher die Wege nach Norden besetzen! Der Feind darf auf keinen Fall zu meinen Verbündeten, den Riesen, gelangen!
Ihr wünschet, Herr der Nebel und der Lüfte?
Ihr müßt die Eindringlinge aufhalten! Du haftest mit deinem Kopf dafür!

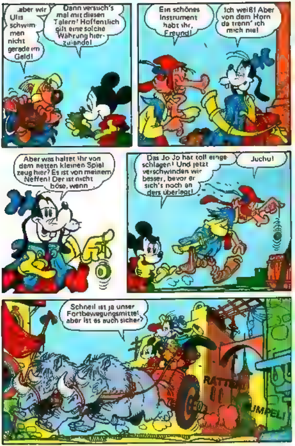
Wo wollen denn all die Leute hin, Fridthjof?
Wahrscheinlich nach Zoldeborg, in die Hauptstadt der Grönen!

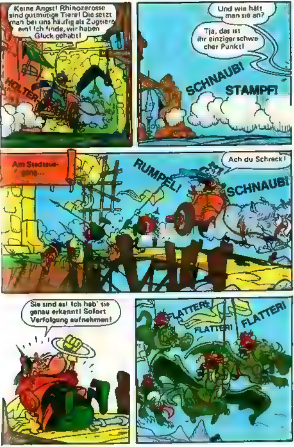
Diese einstmals so bluhende Stadt ist heute ein heruntergekommener Sammelplatz fur Abenteurer und Spieler!

Aber in Zoldeborg finden wir vielleicht Reittiere für den Rest des Weges! Der lange Marsch hat mich total ausge pumpt!
Wem sagst du das?
Da! Ich fürchte, wir können nicht rein in die Stadt!
Die Häscher!
Sie suchen nach uns! Nein, da kön nen wir wahrhaf tig nicht un bemerkt rein!
Stimmt! Denn sie wissen ja jetzt, wie wir aussehen!
Wartet Der grö nische Bauer mit sei nem Wagen bringt mich auf eine Idee!

Was transportierst du?
Sieht man das nicht?
Sie könnten unter dem Heu versteckt sein! Aber das haben wir gleich!
Vorfahren!
ZACK!
Niemand Helgi!
Alles in Ordnung!
ZACK!
Hm?

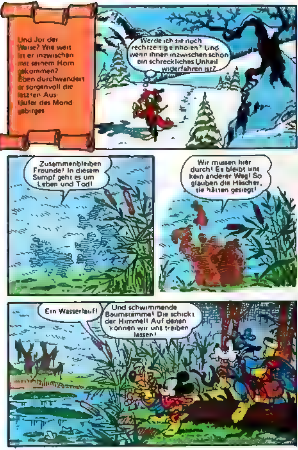
Hahaha! Vor lauter Kontrollieren des Wagens haben sie gar nicht darauf geachtet, wer den Wagen zieht!
Danke, Freund!
Wieso hat der Bauer ein solches Risiko auf sich genommen, um uns zu helfen?
Einfach aus Solidarität!
Die Grönen sind ein friedliches Volk und leiden genau wie wir unter dem Tyrannen
In einer verräucherten Markthalle verhandelt man wegen eines Transportmittels für die weitere Reise
Schnell und sicher soll es sein? Ich hätte schon was, aber unter fünf Piaster geht nichts!
Hm, tut mir leid


..aber wir Ulis schwimmen nicht gerade im Geld!
Dann versuch's mal mit diesen Talern! Hoffentlich gilt eine solche Währung hierzulande!
Ein schönes Instrument habt ihr, Freund!
Ich weiß! Aber von dem Horn da trenn' ich mich nie!
Aber was haltet ihr von dem netten kleinen Spielzeug hier? Es ist von meinem Neffen! Der ist nicht böse, wenn ...
Das Jo Jo hat toll eingeschlagen! Und jetzt verschwinden wir besser, bevor er sich's noch anders überlegt!
Juchu!
Schnell ist ja unser Fortbewegungsmittel, aber ist es auch sicher?
RATTEL
UMPEL!


Keine Angst! Rhinozerosse sind gutmütige Tiere! Die setzt man bei uns häufig als Zugtiere ein! Ich finde, wir haben Glück gehabt!
HOLTER
Und wie hält man sie an?
Tja, das ist ihr einziger schwacher Punkt!
SCHNAUB!
STAMPF!
Am Stadtausgang...
RUMPEL!
Ach du Schreck!
SCHNAUB!
Sie sind es! Ich hab' sie genau erkannt! Sofort Verfolgung aufnehmen!
FLATTER!
FLATTER!
FLATTER!

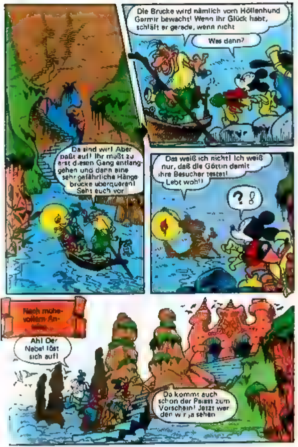
Ja, gut so! Treibt sie in Richtung Nebel! Dann haben wir sie in der Falle!
Achtung! Vor uns liegt der Nebelsumpf!
Ich weiß aber
Ich hab' sie im Griff Fürst. Jetzt liegt es an Euch, sie zu schnappen!
Hilfe!
Hel

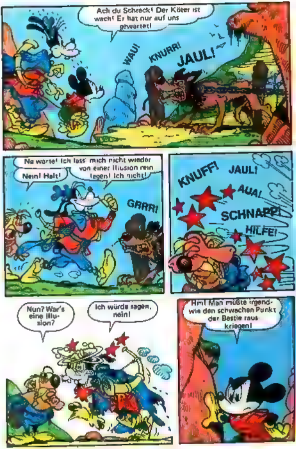
Der Felsblock verschwindet!
Dann war es wieder nur eine Illusion! Ich möchte bloß wissen, wie er das macht?!
Das mußt du daheim in einem schlauen Buch nach lesen!
Huch
Weg hier! Schnell! Schwätzen könnt ihr ein anderma
Wir verstecken uns im Nebel! Das ist unsere einzige Chance!
Operation gelungen! Den Rest wird der Sumpf für uns erledigen!


Und Jor der Weise? Wie weit ist er inzwischen mit seinem Horn gekommen? Eben durchwandert er sorgenvoll die letzten Ausläufer des Mondgebirges
Werde ich sie noch rechtzeitig einholen? Und wenn ihnen inzwischen schon ein schreckliches Unheil widerfahren ist?
Zusammenbleiben Freunde! In diesem Sumpf geht es um Leben und Tod!
Wir müssen hier durch! Es bleibt uns kein anderer Weg! So glauben die Häscher, sie hätten gesiegt!
Ein Wasserlauf!
Und schwimmende Baumstämme! Die schickt der Himmel! Auf denen können wir uns treiben lassen!

Hilfe! Krokodile!
SCHNAPP!
ZIPP!
Verzeiht, Freunde! Um ein Haar hatte ich euch in den Tod getrieben!
Klapper! Klapper!
Moment! Hört mal! Läutet da nicht eine Glocke?
BIMM!
BAMM!
BIMM!
BAMM!
Aaah! Das Boot mit den Seelen der Dahingeschiedenen auf dem Weg nach Nilheim!
BIMM!
BAMM!
BAMM!
BIMM!

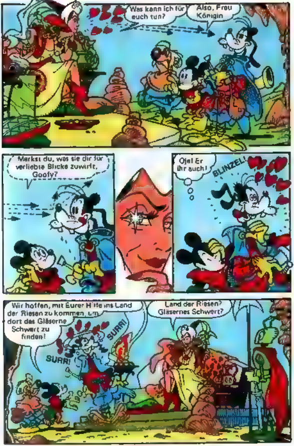
Hallo! Wollt ihr ein Stück mitfahren?
Nein, danke! Wir fühlen uns noch recht lebendig!
BAMM!
BIMM!
BAMM!
Keine Angst! Ich bin nur der alte Einsiedler Zal, der mit dem Fischfang und kleinen Bootsfahrten sein Dasein fristet!
Und da ihr die ersten Fahrgäste in diesem Jahr seid, bin ich bereit, euch gratis überzusetzen!
Ach so! Na, dann
Micky erzählt dem Fährmann von der schwierigen Mission
Ich bringe euch zur Göttin des Hexensumpfes! Sie ist mit dem Fürsten von Niflheim auf den Tod verfeindet! Es wird ihr ein Vergnügen sein, euch im Kampf gegen ihn zu unterstützen!
BIMM!
BAMM!
BIMM!
BAMM!


Die Brücke wird nämlich vom Höllenhund Garmir bewacht! Wenn ihr Glück habt, schläft er gerade, wenn nicht
Was dann?
Da sind wir! Aber paßt auf! Ihr müßt zu erst diesen Gang entlang-gehen und dann eine sehr gefährliche Hängebrücke überqueren! Seht euch vor
Das weiß ich nicht! Ich weiß nur, daß die Göttin damit ihre Besucher testet! Lebt wohl!
? !
Nach mühe- vollem An-
Ah! Der Nebel löst sich auf!
Da kommt auch schon der Palast zum Vorschein! Jetzt werden wir ja sehen


Ach du Schreck! Der Köter ist wach! Er hat nur auf uns gewartet!
WAU!
KNURR!
JAUL!
Na warte! Ich lass' mich nicht wieder von einer Illusion rein legen! Ich nicht!
Nein! Halt!
GRRR!
KNUFF!
JAUL!
AUA!
SCHNAPP!
HILFE!
Nun? War's eine Illusion?
Ich würde sagen, nein!
Hm! Man müßte irgendwie den schwachen Punkt der Bestie rauskriegen!

Ich hab's! Mit diesem Stecken und einem Handschuh ...
Ich klettere auf den Felsvorsprung und schleich' mich von oben an, ohne daß der blutrünstige Köter mich sehen kann!
Wenn ich ihm dann den Nacken kraule, kann er bestimmt nicht widerstehn!
?
KRAUL!
KRAUL!
Doch die Reaktion eines Höllenhundes ist schlecht vorhersehbar. Was wird er tun?
GRRR!
Na bitte! Hab' ich's mir doch gedacht! Den hat noch nie einer gestreichelt!
WAU!
WAU!
Ja, du bist unser Guter!
PATSCH!
PATSCH!

Denn zu Füßen der majestätisch thronenden Königin der Hölle
Gratuliere, ihr seid die ersten, die es geschafft haben, nach über acht Jahrhunderten bis zu meinem Thron vorzudringen. Ich heiße euch willkommen!
Welch große Ehre!

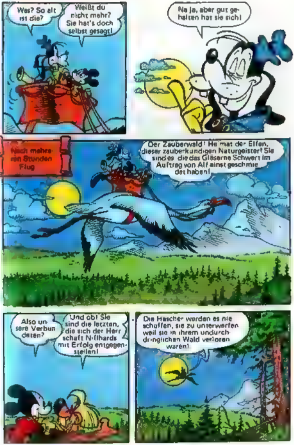


Was kann ich für euch tun?
Also, Frau Königin
Merkst du, was sie dir für verliebte Blicke zuwirft, Goofy?
Oje! Er ihr auch!
BLINZEL!
Wir hoffen, mit Eurer Hilfe ins Land der Riesen zu kommen, um dort das Gläserne Schwert zu finden!
SURR!
SURR!
Land der Riesen? Gläsernes Schwert?

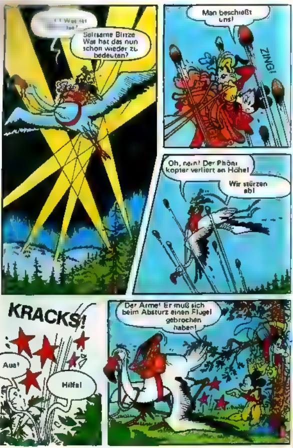
Ja, ich will euch helfen! Aber unter einer Bedingung!
Und die wäre?
Daß ihr mir diesen schönen, großen, tapferen Recken bis zu eurer Rückkehr hierlaßt!
Wie?
Geht ruhig, Kameraden. Wir sehen uns dann beim nächsten Abenteuer wieder.
Nein, Goofy nein du
Ich würde im Augenblick lieber nicht weiter drauf drängen! Er ist ganz verzaubert!
Aber
Es ergibt sich schon eine Gelegenheit, ihn da rauszuholen!
Oje
Ich liebe dich, schöne Gestalt!

Die Königin stellt uns ihren Privatphönikopter zur Verfügung! Und soll ich dir verraten, weshalb? Nur damit wir möglichst rasch von hier verschwinden!
Das wird sicher ein einmaliges Erlebnis!
BLINKER!
Aah ... auf Wiedersehen!
Gegen Abend . .
Sie liebt mich, sie liebt mich nicht

PLOPP!
Tut mir leid, alter Freund! Wir hatten keine andere Wahl!
Klick!
Psst! Sonst wecken wir die Wachen!
Auf Nimmerwiedersehn, meine Königin der Nacht!
Buhuuu! Ihr habt mich um das Glück meines Lebens gebracht! Schluchz!
Nein, Goofy. Die alte Hexe war dabei, dich völlig zu verzaubern! Sei froh!
Alte Hexe? Die wunderschöne liebliche Maid!
Liebliche Maid ist gut bei ihren rund tausend Jährchen!

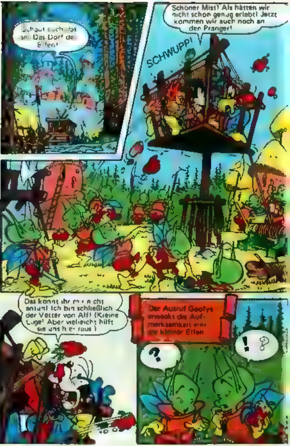


Was? So alt ist die?
Weißt du nicht mehr? Sie hat's doch selbst gesagt!
Na ja, aber gut gehalten hat sie sich!
Nach mehreren Stunden Flug
Der Zauberwald! Heimat der Elfen, dieser zauberkundigen Naturgeister! Sie sind es, die das Gläserne Schwert im Auftrag von Alf einst geschmiedet haben!
Also unsere Verbündeten?
Und ob! Sie sind die letzten, die sich der Herrschaft Nifhards mit Erfolg entgegenstellten!
Die Häscher werden es nie schaffen, sie zu unterwerfen, weil sie in ihrem undurchdringlichen Wald verloren wären!



Seltsame Blitze Was hat das nun schon wieder zu bedeuten?
Man beschießt uns!
ZING!
Oh, nein! Der Phönikopter verliert an Höhe!
Wir stürzen ab!
KRACKS!
Au!
Hilfe!
Der Arme! Er muß sich beim Absturz einen Flügel gebrochen haben!

Jetzt können wir nicht mehr weiter-fliegen!
Da.. da schaut!
Wer ist das?
Vermutlich Elfen Laßt mich nur machen!
Freunde!
Grummel!
Na, Freunde von dir scheinen das aber nicht zu sein!


Schaut euch das an! Das Dorf der Elfen!
Schöner Mist! Als hätten wir nicht schon genug erlebt! Jetzt kommen wir auch noch an den Pranger!
SCHWUPP!
Das könnt ihr mir nicht antun! Ich bin schließlich der Vetter von Alf! (Kleine Lüge! Aber vielleicht hilft sie uns hier raus.)
Der Ausruf Goofys erweckt die Aufmerksamkeit einer der kleinen Elfen
?
! ?

Wenig später kommt der Elfenherzog auf sie zu.
Tut mir schrecklich leid! Ich hatte euch für die Häscher des Fürsten Niflheim gehalten!
Kann ja mal vorkommen!
Dabei hat sich die Nachricht vom Erscheinen eines Erretters aus der hyperboreischen Dimension bereits überall herumgesprochen!
Tja, ich bin inzwischen schon recht bekannt hier in der Gegend! Das stimmt!
HATSCHI!
Später, nach einem leckeren Mahle...
Ich werde dafür sorgen, daß der verletzte Flügel eures Phönkopters geheilt wird, so daß ihr eure Reise fortsetzen könnt. Doch das kann eine Weile dauern.
Aber das Julfest steht vor der Tür! Das heißt, der Tribut an den Fürsten ist zu zahlen!
Hatschi! Hatschi!

Tut mir leid, Freunde! Das hab' ich befürchtet! Ich hab' mir wieder mal eine Erkältung geholt! Dar unter leiden wir Ulis alle! Ich muß mich erst mal auskurieren!
Komm, Fridthjof! Nun über-treib mal nicht! Oh!
HAAATSCHI!
Ich sag's euch ja! Das ist meine Achillesferse!
Hm! So ein Pech Gerade jetzt muß er sich erkälten! Wir werden ihn hier bei den Elfen lassen müssen, Goofy!
Und allein wei-terfliegen?
Ich besorge euch einen an-deren Begleiter! Sobald ihr den Wald verlaßt, müßt ihr nach einem Troll namens Gunni Helm Aus-schau halten!
Er ist der einzige, der weiß, wie man unbemerkt die Grenze der Rie-sen überwindet! Das hättet ihr so-wieso nicht alleine geschafft! Nicht einmal zusammen mit Fridthjof!
RIESENHEIM LAND DER RIESEN
GRENZE DER RIESEN

Gebt ihm diesen Ring! Dann weiß er, daß ich euch schicke! Viel Glück bei eurem mutigen Unternehmen!
Tut mir leid, daß ich gerade jetzt ausfalle!
Wir holen dich später ab!
Inzwischen ist Jor auf den Spuren der drei Freunde am Rand des Zauberwalds angelangt.
Keuch! Keuch! Vielleicht erwische ich sie noch bei den Elfen!
Doch Micky und Goofy eilen bereits durch das wilde, unwegsame Trolls-Land...

Komm! Hier fragen wir mal nach Gunni!
Lauter Bienenhäuschen!
Mann, was würd' ich gern mal von dem süßen Honig lecken!
Aua!
Das war aber nicht nett von dir!
SUMMM!
Entschuldigung, wir ...
Was wollt ihr?

Wir wollten fragen, wo wir einen gewissen Gunni Helm finden können?
Gunni Helm? Moment!
Aua!
SCHWUPP
Bloß weg! Die räumt ihr ganzes Haus aus!
Erst stiehlt mir der Bär von diesem Faulpelz meinen Honig, und dann schickt er mir auch noch seine Freunde!
Aber ... das ist ein Mißverständnis!
Nicht reden, Goofy! Laufen!

Ächz! Ächz! Sind wir weit genug weg!
Ich glaub' schon!
WUMS!
Huch!
Vom Regen in die Traufe!
Brumm!
Entschuldige die Störung!
Ganz ruhig bleiben! Irgendwie werden wir es schon schaffen, uns zu befreien!

Nicht schlecht, Maite! Hast reiche Beute gemacht, wie ich sehe!
!?
Aua!
Sag mal, bist du Gunni Helm?
Ja, genau! Wer schickt euch?
Micky zeigt den Ring des Elfenherzogs und erzählt, weshalb man gerade ihn gesucht hat.
Klar komm' ich mit! Ich hab' mich sowieso gerade gelangweilt! Was ihr mir da vorschlagt, ist genau das richtige für mich!

Und der?
Mein Bär? Hm wir konnten ihn ja mitnehmen aber
Versteh doch, Malte! Du wärst uns nur im Weg! Außerdem muß doch einer von uns die Bienen hüten! Haha!
Im Angesicht der endlosen Kette schneebedeckter V er-tausender, die sich vor dem Land der Riesen auftürmt, wirken Micky und Goofy ein wenig verzagt. Doch ihr Führer Gunn Heim macht ihnen Mut
Ich verspreche euch, daß wir morgen unversehrt in Utgard eintreffen!

Achtung, Freunde! Das hier ist eine äußerst tiefe Felsspalte! Und da unten fließt der kochende Nifl! Über diese Schlucht führt nur ein einziger Weg, die sogenannte Regenbogenbrücke!
Ein Regenbogen?
Ja, genau! Bei Sonnenaufgang bildet der über Nacht kristallisierte Tau einen Regenbogen, der den Spalt überbrückt und durch die eisige Temperatur für kurze Zeit fest genug ist, um drüber zu gehen!
Das ist ja fantastisch!
Wichtig ist, daß wir schnell genug sind!
Der Regenbogen hält nur wenige Sekunden, da die Sonnenwärme alles zum Schmelzen bringt!
Wenn die drei wüßten, daß ihnen hinter dem Felsen ein Yeti, also ein Schneeungeheuer, auflauert!

Die Gefahr wird immer drohender!
Schleck!
Nachdem das Nachtlager errichtet ist, kriecht man erschöpft in die Schlafsäcke
Habt ihr das schwache Licht im Tal da unten gesehen? Es scheint, als käme es näher!
Du meinst, daß außer uns noch einer hier rumirrt?
Bsss!
KRICK!
Gu gu
KRI CK!
Huch! Achtung!

Zu spät...
KRA...ACKS!
Sollte das das Ende des Abenteuers sein? Sollten unsere Freunde auf Nimmerwiedersehn in der Felsspalte verschwinden?
MJAU!
KNABBER!
MAMPF!
Gu?
Hilfe!
Hilfe! Was tun wir dann jetzt?
Das mußt du wissen! Du bist der Vetter von Alf!

Das Gjallarhorn! Das ist unsere einzige Chance!
Wie?
Der Weise hat mir doch gesagt, ich soll es blasen, wenn wir uns in Lebensgefahr befinden!
Schnell! Der Yeti schlägt mir gleich auf die Hand!
Mit aller Kraft bläst Goofy das vermeintlich zauberkräftige Gjallarhorn.
TRÖÖÖT!
?
Ja, was ist denn das?
PLING!
PLING!
PLING!
Wir sind verloren!
Gu! Gu!

ZACK
Da bin ich ja gerade noch rechtzeitig gekommen! Kauch!
Nachdem man wieder festen Boden unter den Füßen hat
Verzeiht mir! Ich hatte euch in meiner Zerstreutheit die Spielzeugtröte meiner kleinen Neffen mitgegeben
Zum Glück habt Ihr's rechtzeitig geschafft
Schade! So kaputt wie das Horn jetzt ist, werden wir nie erfahren, wie es geklungen und ob's auch geholfen hätte!
Geholfen hat es!
Ohne das Gjallarhorn wären wir jetzt garantiert nicht mehr am Leben. Das ist doch was, oder? Hehe!

Im Morgengrauen wartet das Grüppchen am Saum der Schlucht auf den Sonnenaufgang! Natürlich stellt man sich die bange Frage, ob auch alles gutgehen wird...
Haltet euch bereit! Ihr wißt ja es geht um die Sekunde!
Schon blitzen die ersten Sonnenstrahlen hinter dem ewigen Eis auf
Dann plötzlich sind die schneebedeckten Gipfel in strahlendes Licht getaucht

Und denn, o Wunder, spannt sich ein in allen Farben funkelnder Regenbogen über die Schlucht, nimmt feste Gestalt an, wird zur Brücke! .. Jetzt oder nie
Alles im Laufschritt! Los!
Uff! Uff!
Schnell, Jor
Keuch Keuch

Beeilt euch! Der Regenbogen fängt schon an zu schmelzen!
Jor kommt nicht mit!
Keuch! Ich schaff's nicht! Geht nur! Hauptsache, ihr seid gerettet!
Lauft weiter! Ich hole ihn!
Der unerschrockene Troll nimmt Jor huckepack
Schnell, Gunni! Er bricht!
In letzter Sekunde
Juchu!

Gunni Helm hat Wort gehalten. Vor ihnen liegt jenes von Riesen bewohnte geheimnisumwitterte Land, wo das sagenumwobene Gläserne Schwert versteckt sein soll
Von nun an müssen wir sehr vorsichtig sein!
Die Riesen sind zwar im Grunde ein gutgläubiges und gutmütiges Volk, aber sie sind auch sehr empfindlich, wie man hört!
Und nicht zu vergessen: sie sind die Verbündeten des Fürsten von Niflheim!
Oh!
Pah! Riesen! Ich seh nicht die kleinste Spur von ihnen!
So? Und wofür hältst du das da?!

Neiiin!
Nichts wie heim nach Entenhausen!
Später ...
Wo sind wir denn jetzt gelandet?
Ich komm mir vor wie eine winzige Laus

Schnell runter von dem komischen Felsen!
Hierher! Da vorn ist eine Höhle!
Da drin verstecken wir uns und warten die Nacht ab!
Genau!
Am Tag lauern zu viele Gefahren auf uns Lili putaner! Hehe
Huch? Was ist das?
Ein Erd beben!

He! Was habt ihr in meinem Handschuh zu suchen? Verschwindet!
Huch!
Iwih!
Laßt mich verhandeln! Ich weiß, wie man diese Riesen anpackt!
He, du Strolch! Laß uns sofort los, oder du kannst was erleben!
Hoho! Nichts da! Ich schenke euch meiner kleinen Freundin für ihre Sammlung!

Sehr überzeugend hast du anscheinend nicht gewirkt!
Ahem
Dudiddeldum!
STAMPF!
STAMPF!
Schau mal, was ich dir mitgebracht habe, Ingrun!
Ach wie süß! Ich hol gleich einen Käfig für die Kleinen!
Wie?
Sammlung? Käfig? Die spinnen ja!
Wir müssen verschwinden, bevor die „kleine Freundin" ihren Käfig anschleppt!
Ich versuch mal was! Haltet euch bereit!

Herr Riese! Vielleicht wißt Ihr das noch nicht, aber wenn wir wollten, könnten wir ganz leicht davonfliegen
Und wo sind eure Flügel?
Die sind in Eurer Hand zurückgeblieben!
Überrascht sucht der Riese sämtliche Linien seiner Handfläche nach den besagten Flügeln ab.
!?
Los! Schnell! da rein!
Gute Idee!
Ich seh aber nichts

Oh, wo sind denn meine Püppchen?
Pah! Wahrscheinlich zum Fenster rausgeflogen! Sie haben mir nämlich gerade erzählt, sie könnten fliegen!
Gut gemacht Micky!
Mampf! Köstlich, die Kirschen mit Sahne!
BLINZEL
Bist du noch nicht weg, du Faulpelz?!
Du weißt genau, daß unser naschhafter König Gundar auf die Leckereien seiner Untertanen wartet – wie jeden Sonntag!
Da, nimm die Torte und verkrümel dich! Oder willst du jedesmal der letzte sein?

Später, im Palast des Königs

Ah! Wie das schon duftet! Mir läuft das Wasser
Moment! Wer seid ihr?
Eine Überraschung!
Seht mal, was er da hängen hat!
Meint ihr das Medaillon?
Ja, aber betrachte es genauer!
Nanu!
Das ist ja das Gläserne Schwert!
Das Ziel der großen Reise ist also zum Greifen nah! Aber von Ergreifen kann im Moment noch keine Rede sein! Das hat der durchtriebene Fürst von Niflheim wohl bedacht, als er das Gläserne Schwert versteckt hat, getarnt als Medaillon am Hals des Königs der Riesen
Nun?
Ah

Der weise Jor scheint eine Idee zu haben! Was hat er sich wohl ausgedacht?..
O großer Gun dar, König der Riesen!
Wir kommen von weit her — aus dem fernen Ululand im Asgardland, um dich, o weiser Herrscher, von einem bösen Fluch zu befreien!
Von einem Fluch?
Die Riesen sind sehr abergläubisch!
Ja, Hoheit! Oder stimmt es etwa nicht, daß Ihr Euch in der letzten Zeit nicht immer ganz wohl fühlt? Ihr seid müde und abgespannt! Habt keine Freude mehr am Jagen und an den Turnieren?!
Nun ja, ich muß zugeben ... manchmal ...
Und nach dem Essen habt Ihr ein unerträgliches Völlegefühl?!

Ja! Das stimmt genau!
Nun, falls ich Euch nicht von dem Fluch erlöse, der über Euch gekommen ist ...
Wer... wer hat es gewagt, mich derart zu verfluchen?
BUMM!
BUMM!
Keine Ahnung! Ich weiß nur, wie ich Euch davon befreien kann
Sprich, altes Männchen! Spann mich nicht so auf die Folter!
Euer Fluch hängt Euch wie ein Stein um den Hals!
Das Medaillon?

Genau! Und wir sind da um Euch davon zu befreien!
Ja... aber das habe ich vom Fürsten von Niflheim bekommen zum Zeichen unserer Verbundenheit
Habt ihr's bemerkt? Der Floh, den ich ihm ins Ohr gesetzt habe, fängt schon an zu beißen!
Oh, dieser gemeine Verräter! Dieser schleimige Heuchler!
BRUMM!
KRACKS!
POLTER!
Zur gleichen Zeit im Tal des Schattens
Mir klingen die Ohren! Ich muß wissen, warum! Nun, inzwischen ist der Hygro-Bildschirm wieder funktionstüchtig. Also rasch die Verbindung hergestellt

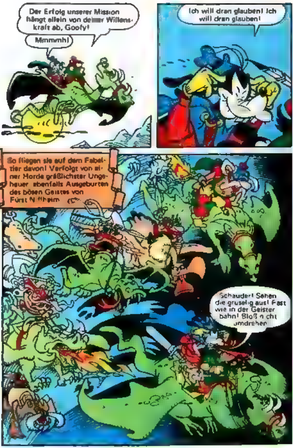
Bei den Nebeln von Nifl-heim! Das Gläserne Schwert! Nein, wie gemein!
Alarm! Zu den Waffen!
Häscher! Verfolger! Monsterschwadrone! Alarmstufe eins! Zum Abflug marsch! Greift sie! Vernichtet Alfs Vetter und seine Begleiter!
König Gunder war am Schluß ganz froh, seinen „Fluch" los zu sein, wie?
Und hat uns sogar noch Begleitschutz bis zur Grenze gestellt! Damit wir das Schwert auf jeden Fall außer Landes bringen!

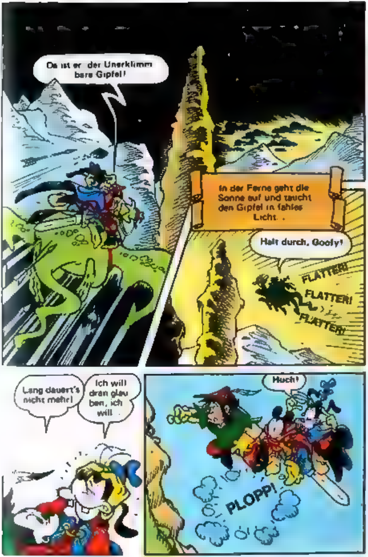
Nur eins hab' ich nicht kapiert!
Wie habt Ihr nur wissen können, an welchen Zipperlein der dicke Riese leidet?
Ganz einfach, junger Freund!
Ein solcher Fettkloß, der täglich so viel Essen wahllos in sich hineinstopft, muß einfach an den Symptomen leiden, die ich beschrieben habe!
Dann habt Ihr also nur geblufft?
In gewissem Sinne, ja!
Am nächtlichen Lagerfeuer
Das Gläserne Schwert ist ja stahlhart!
Ganz richtig! Es besteht ja auch nicht aus normalem Glas, sondern wurde von den Zwergen von Munz aus einem speziellen, extraharten Kristallgestein geschmiedet!

Eure Mission ist jedoch erst dann erfüllt, wenn ihr das Schwert im Morgengrauen in die Spitze des Unerklimmbaren Gipfels gestoßen habt! Dann erst setzt es seine Zauberkraft frei!
Und wie kommen wir da hin!?
Der Unerklimmbare Gipfel liegt am Eingang zum Tal des Schattens! Wartet Ich zeig's euch hier auf der Karte!
UNERKLIMMBARER GIPFEL
TAL DES SCHATTENS
ZAUBERWALD
Aber wie der Name schon sagt
Was sagt er?
Moment! Hört ihr
icht das Rauschen in
er Ferne? Als ob sich
in Sturm nähert! Was kann das sein?
Ja! Ich hör's auch!
Keine Angst! Gunni Helm hält ja Wache! Der hätte uns bei Gefahr längst alarmiert!

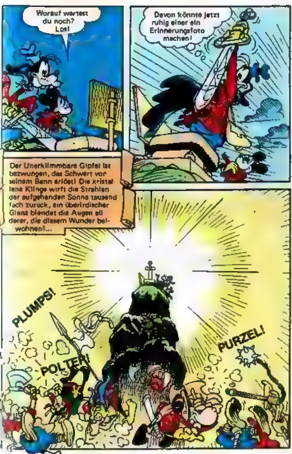
ZIPP!
Huch!
Schnell! Wir sind entdeckt! Wir müssen fliehen! Den ersten Häscher hab' ich überwältigt, aber
Womit sollen wir fliehen Gunni?
Dieses fliegende Ungeheuer trägt uns alle vier!
Aber das ist doch bloß.
Huch!
Psst! Nicht aussprechen, sonst löst sich's in Luft auf
Mmh!
Siehe Seite 31 bis 36!
Die schwarze Rotte kommt näher! Schnell weg hier!

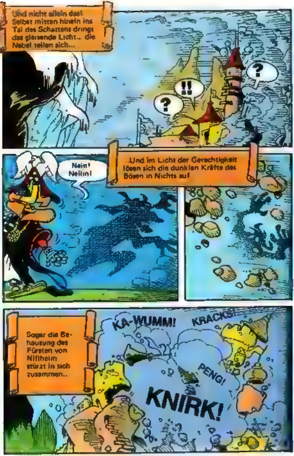
Beiß die Zähne zusammen, Goofy! Du mußt fest dran glauben!
Ja, ja! Ich ver such's ja!
DONNER!
Kommt, ich helf' Euch rauf!
Nein, nein! Rettet ihr allein! Meine Aufgabe ist erfüllt! Ich wäre auch nur im Weg!
Huch! Die Häscher!
Macht euch um mich keine Sorgen! Ich verstecke mich in den Ruinen.
Viel Glück!
FLATTER!
FLATTER!
FLATTER!


Der Erfolg unserer Mission hängt allein von deiner Willenskraft ab, Goofy!
Mmmmh!
Ich will dran glauben! Ich will dran glauben!
So fliegen sie auf dem Fabeltier davon! Verfolgt von einer Horde gräßlichster Ungeheuer ebenfalls Ausgeburten des bösen Geistes von Fürst N flheim
Schauder! Sehen die gruselig aus! Fast wie in der Geister bahn! Bloß n cht umdrehen


Da ist er, der Unerklimm bare Gipfel!
In der Ferne geht die Sonne auf und taucht den Gipfel in fahles Licht . .
Halt durch, Goofy!
FLATTER!
FLATTER!
FLATTER!
Lang dauert's nicht mehr!
Ich will dran glau ben, ich will . .
Huch!
PLOPP!

'tschuldige Micky! Aber so was kann man einfach nicht glauben!
Klettert ihr weiter! Ich stell' mich den Monstern mit dem da in den Weg und halte sie auf!
Hm. Ein ziemlich aussichtsloser Kampf scheint mir!
KLANG!
ONK!
Endlich sind wir am Gipfel!
?!
HIER DAS SCHWERT EINSCHIEBEN!


Worauf wartest du noch? Los!
Davon könnte jetzt ruhig einer ein Erinnerungsfoto machen!
Der Unerklimmbare Gipfel ist bezwungen, das Schwert von seinem Bann erlöst! Die kristallene Klinge wirft die Strahlen der aufgehenden Sonne tausendfach zurück, ein überirdischer Glanz blendet die Augen all derer, die diesem Wunder beiwohnen!...
PLUMPS!
POLTER!
PURZEL!


Und nicht allein das! Selbst mitten hinein ins Tal des Schattens dringt das gleißende Licht... die Nebel teilen sich...
?
!!
?
Nein! Neiiin!
...Und im Licht der Gerechtigkeit lösen sich die dunklen Kräfte des Bösen in Nichts auf
Sogar die Behausung des Fürsten von Niflheim stürzt in sich zusammen...
KA-WUMM!
KRACKS!
PENG!
KNIRK!

Die Mission ist erfüllt! Frieden und Wohlstand ziehen von neuem in Asgardland ein, und voller Freude können die Ulis ihr Julfest begehen.
Unsere eigene Dimension wartet jetzt auf uns!
Dann nehmt euer Gefährt und behaltet es als kleines Andenken! Vielleicht besucht ihr uns ja mal wieder!
Dein Vetter Alf kann stolz auf dich sein! Hehe!
Logo!
Als Dorfobmann möchte ich euch im Namen aller, speziell aber in meinem eigenen Namen Dank sagen für alles!

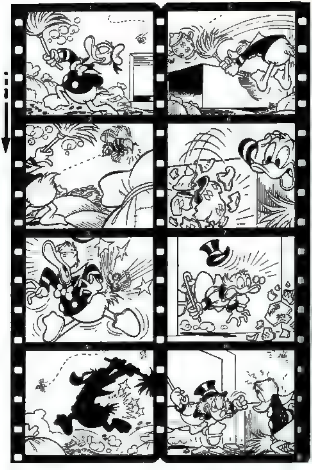
Ah hier noch eine Pflanze die bei uns als Glücks bringer gilt!
Oh! Misteln!
Lebt wohl, Freunde!
Wiedersehen!
DING!
DING!
DING!
DING!
DING!
PLOPP!
PLOPP!
Aaaah! Endlich wieder zu Hause!
Oh Schreck! Jetzt fällt's mir wieder ein Minni und unsere ganzen Freunde wollten ja mit uns Weihnachten feiern! Die werden schon beleidigt sein weil wir nicht da waren!
Oje! Das ver zeihen die uns nie!

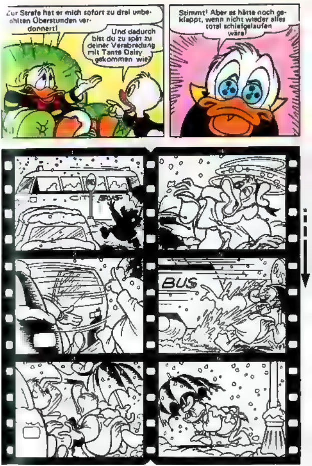
O du fröhliche-he, o du seeliche-he, gnadenbringende Weihnachtszeit.
Wie?
Ja, aber
Schau auf die Uhr!
Ja, gibt's das? Erst fünf vor sieben? Da wären wir ja nur knapp zehn Minuten weg gewesen?
Ah entschuldigt die Verspätung aber wir haben noch rasch Minnis Geschenk besorgt eine Blumenschale!
Oh, wie schön!
Und die Mistel!
Ob Julfest oder Weihnachten, gefeiert wird überall gleich!
SCHMATZ
ENDE

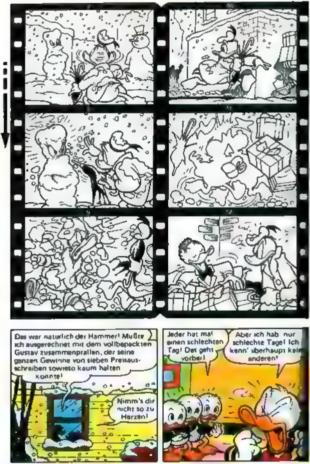
WALT DISNEY
WEIHNACHTEN IM WELTRAUM
Am Abend vor Weihnachten im tief verschneiten Entenhausen...
SPIELWAREN

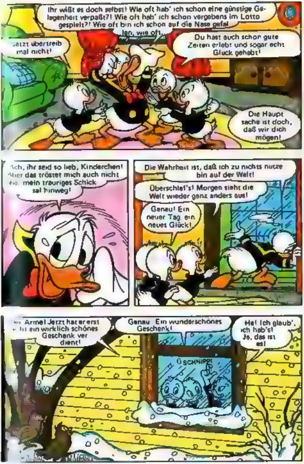
In einem uns wohlbekannten kleinen Haus...
Dieses Jahr müssen wir ihm aber mal was anderes schenken – was echt Tolles! Was Einmaliges!
Ja, allmählich reicht's mit den selbstgebastelten Strohsternen!
Das haben wir jetzt schon zu oft hintereinander gemacht! Wird ja langweilig

Es muß was sein, was ihm auch wirklich Spaß macht, versteht ihr?!
Das sagt sich so leicht. Fragt sich nur, was!
Was wünscht er sich denn am meisten?
Psst! Seid still! Er kommt!
Du meine Güte! Wie siehst du denn aus?
Ist etwas schiefgegangen?
Etwas? Alles ist schiefgegangen! Alles!
der Pechstrahne, die mich heut verfolgt, ist direkt ein Glück, daß ich's überhaupt bis Hause geschafft habe!
Der ganze Tag war für mich ein einziger rabenschwarzer Horrorfilm! Gleich heute morgen im Geldspeicher hat's angefangen! Ihr wißt ja, daß ich Onkel Dagoberts Kohlen abstauben sollte!

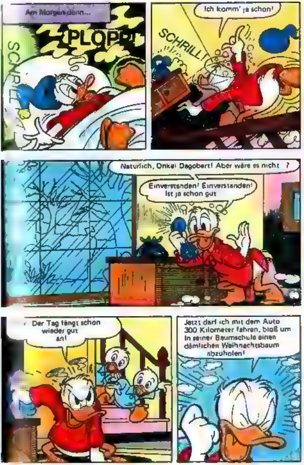



Zur Strafe hat er mich sofort zu drei unbezahlten Überstunden verdonnert!
Und dadurch bist du zu spät zu deiner Verabredung mit Tante Daisy gekommen, wie?
Stimmt! Aber es hätte noch geklappt, wenn nicht wieder alles total schiefgelaufen wäre!
CITY BUS
BUS
BUS


Das war natürlich der Hammer! Mußte ich ausgerechnet mit dem vollbepackten Gustav zusammenprallen, der seine ganzen Gewinne von sieben Preisausschreiben sowieso kaum halten konnte!
Nimm's dir nicht so zu Herzen!
Jeder hat mal einen schlechten Tag! Das geht vorbei!
Aber ich hab nur schlechte Tage! Ich kenn' überhaupt kein anderen!


Ihr wißt es doch selbst! Wie oft hab' ich schon eine günstige Gelegenheit verpaßt?! Wie oft hab' ich schon vergebens im Lotto gespielt?! Wie oft bin ich schon auf die Nase gefallen, wie oft...
übertreib mal nicht!
Du hast auch schon gute Zeiten erlebt und sogar echt Glück gehabt!
Die Hauptsache ist doch, daß wir dich mögen!
ihr seid so lieb, Kinderchen! Aber das tröstet mich auch nicht mein trauriges Schicksal hinweg!
Die Wahrheit ist, daß ich zu nichts nutze bin auf der Welt!
Überschlaf's! Morgen sieht die Welt wieder ganz anders aus!
Genau! Ein neuer Tag, ein neues Glück!
Arme! Jetzt hat er erst ein wirklich schönes Geschenk verdient!
Genau. Ein wunderschönes Geschenk!
He! Ich glaub', ich hab's! Ja, das ist es!
SCHNIPP!

Ein neuer Tag, ein neues Glück? Pah! Höchstens ein neues Un gluck!
..So wie heute und gestern und vorgestern und wie all die anderen Tage in meinem ganzen bisherigen Leben! Das macht doch keinen Spaß! Echt nicht!
KLICK!
Wie könnte es anders sein, als daß Donalds Befürchtungen in seinen Träumen nahtlos weitergehen?
CHRRRR!

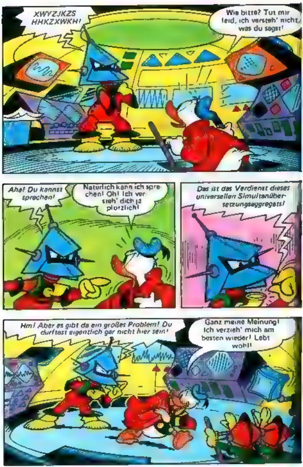

Am Morgen denn...
PLOPP!
SCHRILL!
Ich komm' ja schon!
SCHRILL!
Naturlich, Onkel Dagobert! Aber wäre es nicht ?
Einverstanden! Einverstanden! Ist ja schon gut
Der Tag fängt schon wieder gut an!
Jetzt darf ich mit dem Auto 300 Kilometer fahren, bloß um in seiner Baumschule einen dämlichen Weihnachtsbaum abzuholen!

Aber das sag' ich euch Bevor ich so eine Schinderei auf mich nehme, investiere ich meine letzten Kröten und kauf' den Baum auf dem Markt
hier in Entenhausen! Das merkt der doch nicht!
SCHRILL!
SCHRILL!
Und versuch ja nicht, mich reinzulegen. Mein Verwalter ist informiert! Er erwartet dich noch vor dem Mittagessen!
Oje!
War wohl nichts! Ich hab' nicht die geringste Chance! Fahrt ihr mit mir?
Wir können nicht! Wir haben heute unsere Weihnachtsfeier vom Fähnlein Fieselschweif! Mit Bescherung und so!
KLICK!
Vielleicht hat ja Daisy Lust auf einen Ausflug in die Berge!
Hat sie nicht!...
HEIIIN!

Und so gegen Abend
Be dem Wetter jagt man nicht l einen Hund vor die Tür! Aber ch kann man ja rumscheuchen! mir kann man sich alles erlauben! h frage mich, ob ich überhaupt noch rechtzeitig zur Bescherung zu Hause bin!
Nicht einmal das Verdeck geht zu wegen diesem Monstrum von Baum!
KRRRCK!
Na ja, was soll mir schon passieren! Im schlimmsten Fall könnte mir höchstens der Himmel

auf den Kopf fallen! Huch
Schluck! Das ist ja ein Ufo!
Um ein Haar hätt' es mich unter sich begraben!
Ach du Schreck! Es ist tatsächlich hier gelandet!
QUIETSCH!

Und ... und was passiert jetzt?
KNAAAAARK!
Meine Güte! Es wird ernst! Gleich kommen sie raus!
?!!
So was kann nur mir passieren! Da bin ich sicher!
Ich soll hineinklettern? Möcht' mal wissen, was die von mir wollen?!


XWYZJKZS HHKZXWKH!
Wie bitte? Tut mir leid, ich versteh' nicht, was du sagst!
Aha! Du kannst sprechen!
Natürlich kann ich sprechen! Oh! Ich versteh' dich ja plötzlich!
Das ist das Verdienst dieses universellen Simultanübersetzungsaggregats!
Hm! Aber es gibt da ein großes Problem! Du dürftest eigentlich gar nicht hier sein!
Ganz meine Meinung! Ich verzieh' mich am besten wieder! Lebt wohl!

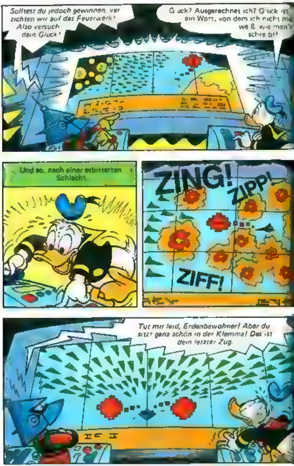
Nein, nein! Ich meine, hier auf diesem Planeten. Nach unseren Informationen wurden hier bis jetzt noch keine Anzeichen von Intelligenz nachgewiesen!
Hm! Es steht ja auch noch nicht fest, daß dieses Wesen da intelligent ist, oder?
Was heißt hier „Wesen"? Ich bin viel eicht nicht der Intelligenteste auf Erden, aber
Erden?
gtest du eben „Erden"?
Ja, sind wir nicht auf dem Planeten Marsipan?
Äh... ich fürchte, ich hab' die kosmische Karte aus Versehen...
verkehrt rum gehalten!
Oh, nein! Jetzt müssen wir aufs Neue im Weltraum herumsuchen!
Aber vorher sollten wir dem Erdenmännchen sagen, daß bei der Explosion des Planeten Marsipan auch sein Planet in Gefahr ist!

Was? Ihr wollt einen Planeten explodieren lassen?
Ja, den Planeten Marsi pan! Wir sind kaiserliche Feuerwerker erster Klasse, mußt du wissen!
Wir haben den ehrenvollen Auftrag, einen unbewohnten Planeten explodieren zu lassen
um das Firmament in gleißendes Licht zu machen! Als Feuerwerk sozusagen! Denn der Kaiser der Galaxis feiert heute seinen dritten Geburtstag!

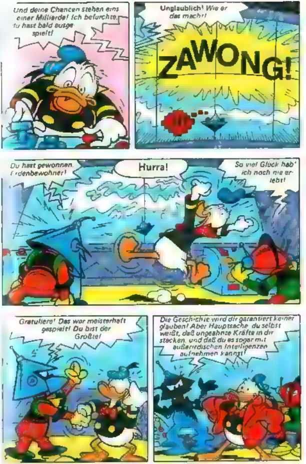
Moment mal! Ihr könnt doch nicht einfach eine Explosion inszenieren, nur damit der Himmel hell wird. Wenn da Brocken auf die Erde fallen! Denkt doch an die Menschen auf meiner überbevölkerten Erde!
Na ja, besonders schlau scheinen diese Wesen nicht zu sein! Man braucht sich bloß dein vorsintflutliches Transportmittel anzusehen, um das zu merken!
Von wegen! Wir haben vielleicht nicht eure Supertechnologie, aber dafür haben wir berühmte Dichter und Denker und ein Herz im Leib!
Außerdem ist morgen Weihnachten da könnt ihr doch nicht
Weihnachten? Noch nie gehört! Was soll denn das sein, Weihnachten?
Nicht zu glauben! Ihr wollt gebildet sein? Und wißt noch nicht mal, was Weihnachten bedeutet! Schämt euch!
Dann paßt mal auf: Weihnachten Weihnachten ist das Fest der Liebe!

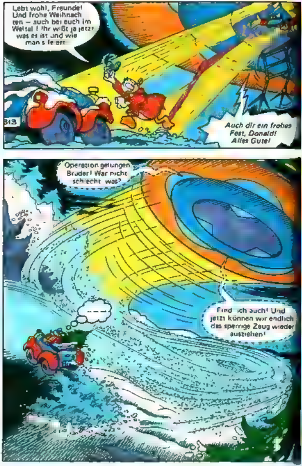
...ganzen Weihnachtstag über zeigen die Leute einander, wie gut sie sich im Grunde ihres Herzens gesinnt sind.
...die Kinder sind die reinsten Engelein
...allerdings nur, bis sie endlich ihre Geschenke auspacken dürfen.
Weihnachten ist ein Familienfest! Man nimmt sich Zeit füreinander!
...und macht lauter Dinge, die man sonst nicht machen würde!

An Weihnachten sind wir Erdenbewohner
Genug! Genug! Es reicht!
Bremse deinen Redeschwall! Du hast uns überzeugt! Kein Wort mehr!
Heißt das, ihr wollt auf euer verrücktes Feuerwerk verzichten und unseren Planeten verschonen?
Nicht ganz! Wir werden es in einem fairen Wettkampf entscheiden!
Und das heißt?
Du wirst mit uns um das Geschick des Planeten Marsipan spielen! Komm!
Hier! An diesem Schirm wirst du getestet! Wenn du verlierst... bumm!



Solltest du jedoch gewinnen, verzichten wir auf das Feuerwerk! Also versuch dein Glück!
Glück? Ausgerechnet ich? Glück ist ein Wort, von dem ich nicht mal weiß, wie man's schreibt!
Und so, nach einer erbitterten Schlacht...
ZING!
ZIPP!
ZIFF!
Tut mir leid, Erdenbewohner! Aber du sitzt ganz schön in der Klemme! Das ist dein letzter Zug.


Und deine Chancen stehen eins einer Milliarde! Ich befürchte, du hast bald ausgespielt!
Unglaublich! Wie er das macht!
ZAWONG!
Du hast gewonnen, Erdenbewohner!
Hurra!
So viel Glück hab' ich noch nie erlebt!
Gratuliere! Das war meisterhaft gespielt! Du bist der Größte!
Die Geschichte wird dir garantiert keiner glauben! Aber Hauptsache, du selbst weißt, daß ungeahnte Kräfte in dir stecken, und daß du es sogar mit außerirdischen Intelligenzen aufnehmen kannst!


Lebt wohl, Freunde! Und frohe Weihnachten – auch bei euch im Weltall! Ihr wißt ja jetzt was es ist und wie man's feiert.
Auch dir ein frohes Fest, Donald! Alles Gute!
Operation gelungen, Bruder! War nicht schlecht, was?
Find' ich auch! Und jetzt können wir endlich das sperrige Zeug wieder ausziehen!

h muß sagen, unsere Weih
ıchtsaufführung hat mit
ıchtig Spaß gemacht. Eure
dee war goldrichtig
Aber daß du mitgemacht hast, war auch super!
Unser guter Onkel Donald ist voll drauf abgefahren! Echt Spitze!
SURR!
etzt fährt er ganz entspannt heim und endlich mal mit sich und der Welt zufrieden, weil er überzeugt
unsere Erde
r Schaden bewahrt zu haben!
Diese Aufmunterungsspritze hat er dringend gebraucht, so deprimiert wie er war!
Ein originelleres und schöneres Weihnachtsgeschenk hätten wir ihm kaum machen können! Da hattet ihr recht!
etzt können wir alle froh
ch Weihnachten feiern.
Und das verdanken wir dir! Denn nur durch deine Unterstützung ließ sich so was überhaupt durchführen!

Ach, nicht der Rede wert! Zum Glück war die Leihgebühr für die alten Filmrequisiten nicht so hoch. Und wie heißt es doch so schön? Der Zweck heiligt die Mittel! Danach hab ich schon immer gehandelt!
Was sagst du da? Nicht so hoch? Das hat doch ein Vermögen gekostet!
Dich hat Weihnachten ja total verwandelt!
Genug! Ihr macht mich fast verlegen! Sehen wir zu, daß wir rechtzeitig in Entenhausen sind!
Das schaffen wir schon! Kein Problem!
Später
Das war's! Ende der Reise!
?

Frohe Weihnachten, Donald!
Ja, was...?
Ja... aber ihr habt ja schon einen Baum! Wieso mußte ich dann ...? A so jetzt versteh' ich gar nichts mehr!
Wir mußten dich dringend ein paar Stunden aus dem Haus haben!
Damit du nichts von den Vorbereitungen mitkriegst! Es sollte doch eine Überraschung werden!
Ja! Uns fiel nämlich kein richtiges Geschenk für dich ein, und da kamen wir auf die Idee
für die ganze Familie ein richtig schönes Festessen zu veranstalten!
Und stell dir vor, Onkel Dagobert ist für alle Unkosten aufgekommen!

Ist das wahr? Ich muß sagen, das find' ich wirklich toll!
Durch euch ... und ah ... noch jemand anderen hab' ich auch meine Lebensfreude und mein Selbstvertrauen wiedergewonnen! Ich danke euch allen!
Ihr hattet recht, Kinder! Ein neuer Tag, ein neues Gluck! Genauso war's!
Und was fur ein neuer Tag! Ein Festtag! Weihnachten ist da!
ZWINKER!
ZWINKER!
Dies ist das schönste Fest meines Lebens!
ENDE

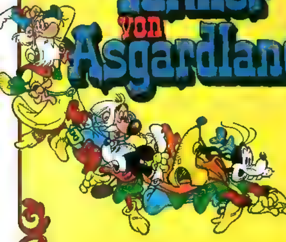
nens! Noch sind nicht am Ende die Geschichte! Zuerst es da noch was auf zuklären
Wie? Auf klären? Was denn?
Tut nur nicht so scheinheilig, meine Herrschaften aus dem Weltall!
?
!
E N D
Aber wir ah wie kommst du ?
Wovon sprichst du? Ich verstehe nicht
Dz! Dz! Leugnen ist zwecklos! Ihr habt euch dummerweise verraten!
Als die fliegende Untertasse abgeschwirrt ist, ist mir was Merkwürdiges aufgefallen.
Auch dir ein frohes Fest, Donald! Alles Gute!

Wie konnten denn die kleinen rot-grünen Männchen meinen Namen wissen? Das erklär mir mal, liebste Onkel!
TAPP TAPP
Uff! Die Macht der Gewohnheit! Tut mir leid!
Na ja, nimm's nicht so tragisch! Ihr habt eure Rollen toll gespielt. Wenn dir dieser kleine Versprecher nicht passiert wäre, hätte ich mit Sicherheit an die Bewohner eines anderen Sterns geglaubt!
Schade! Dann ist also unser eigentliches Geschenk ein Reinfall gewesen!
Die ganze Mühe umsonst!
Und wir hatten uns so angestrengt
Aber wieso denn?
Ihr habt mir die größte Freude bereitet, die man sich vorstellen kann als Onkel und Familienoberhaupt!
Zu denken, daß die Erde durch mich vor Schaden bewahrt geblieben wäre, ist ja schön und gut

zu wissen, daß man ge
wird, das ist das Schönste auf der Welt!
Nochmals Danke, ihr Lieben! Ihr habt mir zu Weihnachten den Glauben an mich selbst zurück gegeben!
Frö-höliche Weihnacht überall! Frö-höliche Weihnacht überall!
ENDE

Walt Disney

Das Turnier von Asgardland



Wieder ist es Weih nachten in Entenhausen
Sieht nicht übel aus, was Goofy?
Und ob! Unsere Gäste werden be geistert sein!
Ich muß sagen, die ser Weihnachts baum ist gerade zu perfekt!
To !

Die Stimmung der Baum all das erinnert mich an letztes Jahr bei
Jo!
Wie hast du erraten, daß ich an ihn gedacht hab'?
Keine Ahnung! Er ist mir einfach so gefallen!
Letztes Jahr um diese Zeit sind wir bei ihm und unseren anderen Freunden in Land gewesen! Oje gleich werd' ich sentimental!
Ich häng' noch ein paar Kugeln dran!
Huch!
M M Micky! Hast du das eben gesehen?
Was denn?

In einer der Kugeln ist auf einmal vors Gesicht erschienen!
Bestimmt hat dir deine Erinnerung einen Streich gespielt! Komm, wir müssen in die Stadt!
läßt dich ganze Stadt kaufen!
Sieht fast so aus bei der Liste! Dabei sprach sie von kleinen Besorgun gen!
SILBERWAREN
Wart mal, Micky! Die spielen Roto-Ball! Das ist zur Zeit
Na und?
Du mußt dir mal anschauen, wie ich das kann! Komm mit!

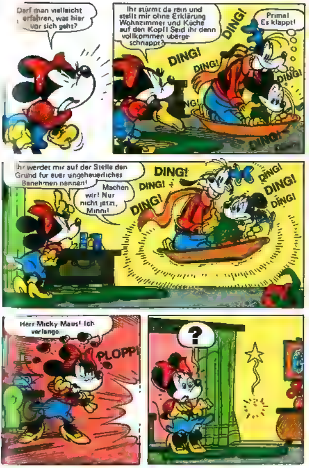
Siehst du? So geht's!
Goofy! Es ist schon spät, und die Geschäfte machen zu!
Man muß dabei die Kugel, die an dem Gummiband hängt, so rotieren lassen, daß sie sich gleichzeitig hin und her bewegt! Verstehst du?
Ja, ja! Einmal gl
Wichtig ist dabei die Konzentration! Na, bin ich nicht gut?
Ja, ja, aber nun an die Arbeit! Minni verzeiht mir nie, wenn ich was vergesse!
A-JOR RUFT EUCH
?!
Hast du auch die Leuchtreklame gelesen, oder hab' ich mir das nur eingebildet?
Ich hab's ganz deutlich gesehen.

Und wenn's nur ein neuer Werbeslogan war?
Wohl kaum! Das wär' schon ein seltsamer Zufall!
Der Hilferuf war bestimmt an uns gerichtet! Das muß ich klären!
so sucht den Verant- chen für die suf...
Und Sie irren sich da wirklich nicht?
Bestimmt nicht! Diese Worte hab' ich noch nie über meinen Schirm laufen lassen!
Da hat er sich aber was ganz Besonderes ausgedacht, um unsere Aufmerksamkeit auf sich zu lenken! Das kann nur bedeuten, daß er wirklich in der Klemme steckt!
Wie bitte? Was sagen Sie?
Ach nichts! Trotzdem vielen Dank!

Und wenn wir uns das alles bloß einbilden, weil wir vor lauter Weihnachtsstreß so geschafft sind?
Schon möglich!
SPIELWAREN
Huch! Was macht der denn da?
SCHLINGER!
KA-RACH!
Warten Sie, wir helfen Ihnen! Sind Sie verletzt?
Zum Glück nicht.
Ich versteh' das nicht. Ich bin doch im Schneckentempo in die Kurve gegangen! So was ist mir noch nie passiert!

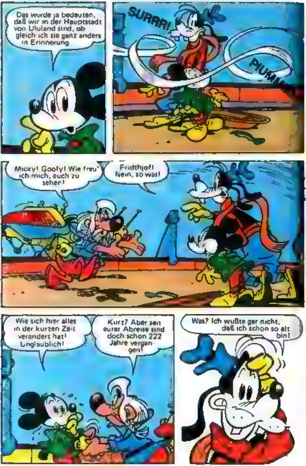
Spielzeug
Das ist aber nett
Micky! Micky! Sieh doch nur!
Schon wieder
was
So viele
gar nicht
aber ich muß gehn! Ich hab noch eine wichtige Verab
Das hat
nichts mehr zu tun!
Du hast recht! Jor braucht bestimmt unsere Hilfe, wenn er so was macht!

Einige Minuten später
Entschuldige, daß wir so rein platzen!
Sagt bloß, ihr habt schon alles einge kauft?
Nicht direkt! Sag mal, erinnerst du dich noch an die goldene Schale, die ich dir letzte Weihnachten geschenkt hab'?
Meinst du die Blumenschale?
Natürlich! Du weißt doch, daß sie im Wohnzimmer steht wo sie ...
WITSCH!
Da ist sie! Und zum Glück noch nicht be schädigt!
KLIRR! KRACK!
Ja aber was...?
Den Klöppel* hab' ich auch gefunden!
KLING!


Darf man vielleicht erfahren, was hier vor sich geht?
Ihr stürmt da rein und stellt mir ohne Erklärung Wohnzimmer und Küche auf den Kopf! Seid ihr denn vollkommen überge-schnappt?
DING!
Prima! Es klappt!
DING!
DING!
DING!
DING!
Ihr werdet mir auf der Stelle den Grund für euer ungeheuerliches Benehmen nennen!
Machen wir! Nur nicht jetzt, Minni!
DING!
DING!
DING!
DING!
DING!
DING!
Herr Micky Maus! Ich verlange...
PLOPP!
?

PLOPP!
Ich glaub, wir sind am Ziel, Micky
Hilfe! Was ..?
SAUS!
Wo sind wir da nur hingeraten?
Das gibt's doch nicht! Das kann unmöglich Ulu ... and sein!
TÜÜÜÜT!

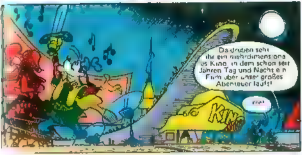
Wir haben uns in der Dimension ge- Laß uns schnell verschwinden!
Mit Vergnügen! Das ist ja der reinste Science-fiction-Film!
WRUMMM
Wir müssen uns auf unser Ziel konzentrieren!*
DING!
DING!
DING!
DING!
DING!
DING!
DING!
Halt! Brems, Micky! Schau nur!
*Der Dimensions-Vektor wird bekanntlich durch Gedankenkraft gelenkt
Wie erklärst du dir dieses Plakat?
Wach' ich, oder träum' ich?
WILLKOMMEN IN ULUSTADT, DER STADT MIT HISTORISCHEM HINTERGRUND!
BESUCHT DAS MUSEUM ZUM GLÄSERNEN SCHWERT!


Das wurde ja bedeuten, daß wir in der Hauptstadt von Ululand sind, obgleich ich sie ganz anders in Erinnerung.
SURRR!
PIUM
Micky! Goofy! Wie freu' ich mich, euch zu sehen!
Fridthjof! Nein, so was!
Wie sich hier alles in der kurzen Zeit verändert hat! Unglaublich!
Kurz? Aber seit eurer Abreise sind doch schon 222 Jahre vergangen!
Was? Ich wußte gar nicht, daß ich schon so alt bin!

du denn nicht mehr? Ihre Zeit
viel schneller als die unsere!
nach unserem ersten
nach Entenhausen
nur wenige
Was sagt ihr zum neuen Gesicht von Ulustad, meine Lieben?
Hmm ihr habt beträcht liche Fortschrit te gemacht.
sehne mich nach dem
Dörfchen dem traditionellen Julbaum auf dem Dorfplatz und den einfachen doch von Herzen kommenden Gaben!
Das ist altes
Wenn ihr wol konnt ihr euch ja ein paar dreidimensionale Postkarten aus jener Zeit kaufen zur Erinnerung! Jetzt ist alles anders, und wir haben kein Interesse mehr an dem Kram aus längst vergangenen Tagen!
Vor allem, seit der Fremdenverkehr auf vollen Touren läuft!
Was? Fremde?

Naturlich. Sie kommen in hellen Scharen zum Jahrestag eures großen Abenteuers!
Hm?
Nachdem sich die Kunde vom Sieg über den Fürsten von Niflheim verbreitet hatte, kamen Touristen aus aller Herren Länder zu uns!
Die einen wollten das Bett sehen, in dem der Vetter von Alf geschlafen hat, andere wollten das Gjallarhorn berühren! So viel Interesse konnten wir
natürlich nicht einfach ignorieren! Kommt und seht selbst... ihr werdet Augen machen!
Wir bauten unser erstes Hotel und ein Heldenmuseum!

HOTEL
HOTEL
HOTEL ZUM SCHWERT
HOTEL
nzwischen ist dar
us ein ganzes Hotelvier
geworden, in dem die
reichen Besuchergrup
untergebracht werden!
. Was sagt ihr dazu?
Ist ja fan
tastisch


Da drüben seht
ihr ein mehrdimensiona
es Kino, in dem schon seit
Jahren Tag und Nacht ein
Film über unser großes
Abenteuer läuft!
KINO

XIPE XI!
XUPI-BU!
XPW ALF!
PXYSE!
Ruhe! Ihr kriegt ja alle eins!
Ja, ja, wenn man berühmt ist, muß man Autogramme geben!
Und hier das Heidenmuseum, verschiedene Souvenirläden und Restaurants!

Worauf stürzen die sich denn alle so gierig?
Ach, ein neues Gericht!
Geht weg wie warme Semmeln! Es ist eine Art Fladen belegt mit allem Mög-lichen, der im Ho zofen
...herausgebacken wird! Wir haben ihm den Namen „Pizza" gegeben!
PATSCH!
Das Abenteuer vom Gläsernen Schwert war der Anfang unseres Reichtums! Und seitdem läuft in Ululand alles wie geschmiert!
Nanu? Was war denn das eben?

KA-WUMMMMMM!
TATUUUUU!
TATAAAAA!
TUUUUU!
Bringt euch in Sicherheit! Sonst über rollen euch die Rettungswagen!
Offen gesagt, es ist doch nicht alles so rosig wie's aussieht!
Warum nicht? Nun red schon, Fridthjof!
Kommt mit! Ich erklär's euch!

st jetzt bemerken
sure Freunde, daß
mer wieder merk-
würdige glühende
örper am nächt-
ichen Himmel
inhinjagen.
Ich bring' euch zu Jor! Er wartet bereits voller Ungeduld auf eure Ankunft!
Seine Burg hat sich überhaupt nicht verändert. Wie schön!
Ja, das freut einen!

Da seid ihr ja endlich! Danke, daß ihr meinem Ruf gefolgt seid!
Er war ja nicht zu überhören!
Ich frag' mich nur, wie Ihr das über die verschiedenen Dimensionen hinweg so perfekt geschafft habt!
Folgt mir! Ich zeig's euch!
Ich habe diese Kopfbedeckung benützt, genannt Wunschkappe. Damit kann man Dinge und Menschen in jeder gewünschten Form beeinflussen!
Sie gehörte einst der Herrscherkaste der Mugs, die damit über 800 Generationen lang regierte!
Eine Wunschkappe hätte wohl jeder gern für sich!
Darf ich sie probieren?
Natürlich. Aber bitte ganz vorsichtig...e?

Doch kommen wir zur Sache! Die Lage ist leider sehr ernst, meine Freunde! Eure Hilfe ist daher dringend nötig!
Meint Ihr nicht, Ihr überschätzt uns ein wenig, weiser Jor?
Wartet es ab! Ich hab's noch keinem erzählt, damit keine Panik aufkommt, aber Ululands Existenz steht auf dem Spiel
Das gibt's doch nicht!
Leider doch, mein Freund! Nanu, was ist denn ?
Verzeiht, Jor, ich hatte solchen Hunger, und ohne es zu wollen kam plötzlich
Habt ihr gesehen, wie sich drunten in Ulustad alles verändert hat? Eine Entwicklung, an der ich nicht ganz schuldlos bin

..weil ich einige von mir bis dahin wohl gehütete technische Geheimnisse prei n habe!
Und diese seltsamen glühenden Brocken am H mmel?
Darauf komm' ich gleich! Das Leben der Jris ist trotz des ungeheuren technischen Fortschritts u des ständig steigenden Wohlstand problemlos verlau bis eines Tages
Bis eines Tages was?
... bis eines Tages der Vu kan Ginungagap wieder tätig wurde. Über 100 000 Jahre lang hielt man ihn für erloschen!
Es begann zunächst mit kleineren, harmlosen Explosionen. Doch im Lauf der Zeit entfaltete er seine ganze zerstörerische Kraft!
„Es kam immer häufiger zu Eruptionen, und ein wahrer Lavaregen ging über dem Land nieder, was natürlich verheerende Auswirkungen hatte."

das Schlimmste daran ist,
bald die Stunde Omega anbricht!
das bedeutet das Ende
für Ululand
?!
Kommt mit! Ihr könnt euch selbst davon überzeugen, meine Freunde!
Mit Hilfe dieser Instrumente habe ich haargenau errechnen können, zu welchem Zeitpunkt der Vulkan seinen nächsten verheerenden Ausbruch haben wird, bei dem ganz Ululand in einem Meer von glühender Lava versinkt. Danach wird es hier kein Leben mehr geben!
Das ist ja entsetzlich!

Und wann genau wird dies geschehen?
Genau in 6 Tagen, 6 Stunden und 13 Minuten!
Micky fängt an zu rechnen ...
Das wäre nach eurem Kalender ja in der Julnacht!
Das ist der Vulkan! Er liegt im Mondgebirge dicht vor unserem Tal!
Gibt es denn keine Möglichkeit, die Katastrophe abzuwenden?
Doch, es gäbe eine, aber die ...
...hängt von euch ab!
Von uns?

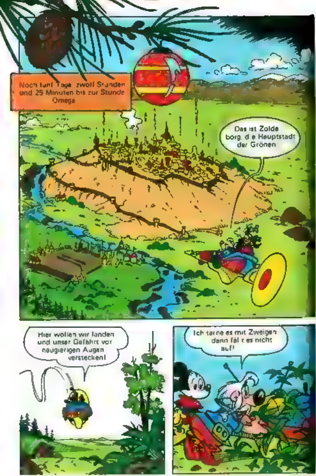
Explosionen können nur durch Ginungagapiten zum Stillstand ge- werden Das ist ein Kristall mit anderen Eigenschaften Sobald man in den Krater wirft, entfaltet er katalytische, das heißt seine zersetzende Wirkung!
Worauf warten wir dann noch? Holen wir den Kristall und futtern den Vulkan damit!
WUMMMMM!
Leicht gesagt! Aber das einzige in Asgardland existierende Exemplar gehört dem König der Grönen, der es als Thronstütze benutzt!
Wie alle Nachbarn, ist er auf Ululands Wohlstand disch und wäre nur zu froh, wenn der Vulkan uns unser Land in Schutt und Asche legen Er würde den Stein nur unter einer Be dingung heraus-
Und die wäre?
Daß der ruhmreiche Vatter von Alf – also unser Freund hier – ihn bei dem Turnier von Asgardland vertritt, das morgen in der Ebene von Zoldeborg beginnt!
Ein Turnier?
Es ist ein Wettstreit aller Stämme von Asgardland, wobei es schreckliche Mut- und Kraftproben zu bestehen gilt!
Wir Ulls nehmen daran aber nicht teil, weil wir ein neutrales und friedliches Volk sind!

Aber ihr wißt doch selbst, daß die ganze Geschichte von Alfs Vetter ein Schwindel war. Eine Idee von Fridthjof! Goofy hat nicht das Zeug zum Sieger!
Das ist mir wohl bekannt!
Aber sollen wir das dem König der Grönen sagen, nachdem für Ulustad so kräftig die Werbetrommel gerührt wird?
Er ist davon überzeugt, daß der Vetter von Alf der größte Held ist, den man je gesehen hat! Und genau der soll für ihn kämpfen.
Ein kluger Mann!
Ich fühl mich auch erst so schlapp, seit ich weiß, wie alt ich wirklich bin!
Eine verzwickte Situation. Ohne Goofys Unterstützung sind die Ulis verloren und mit seiner Unterstützung...? Wer weiß
Die Chancen, daß Goofy es schafft, stehen höchstens 1:1000!
Aber er ist unsere einzige Hoffnung!

schaut, ich habe die Gewänder aufgehoben, die ihr letztes Mal getragen habt! Als Schildknappen geb' ich euch Fridthjof mit, und auch.
Aber was soll ich lange reden? Draußen wartet schon jemand, den ihr bestimmt gern wiederseht!
Hallo, Freunde!
Gunni Heim, der Waldtroll! Welche Freude!
Na, mein Alter!
Umpf!
Mein Entschluß steht fest!

Dann auf in den Kampf Freunde! Laßt uns gemeinsam allen Gefahren trotzen!
Alle für einen, einer für alle
KRACKS!
Ein brennendes Stück Vulkangestein hat die Burg getroffen!
Hilfe! Ich will nicht gegrillt werden! Nichts wie weg!
Wir müssen sofort aufbrechen! Die Zeit drängt!
Wir dürfen keine Sekunde mehr verlieren!
Oha!
Fast hätt' ich meinen Roto-Ball vergessen! Was hältst du davon, Fridthjof!
?

Goofy! Das ist wirklich nicht der Augenblick für derartige Kindereien!
Ja, ja! Ich hör' ja schon auf!
Nimm die Wunschkappe mit, Goofy! Vielleicht kann sie dir von Nutzen sein! Aber
gib acht! Wenn man sie zu lange auf hat, können sich unvorhersehbare Nebenwirkungen einstellen!
Noch sechs Tage, fünf Stunden und 30 Minuten bis zur Stunde Omega!


Noch fünf Tage, zwölf Stunden und 25 Minuten bis zur Stunde Omega
Das ist Zoldeborg, die Hauptstadt der Grönen
Hier wollen wir landen und unser Gefährt vor neugierigen Augen verstecken!
Ich tarne es mit Zweigen, dann fällt es nicht auf!

Erinnert ihr euch noch, als wir das erste Mal hier waren?
Schon damals hat alles ziemlich baufällig ausgesehen!
Grönen geht's nicht besonders Außerdem haben die Vorbereitungen das Turnier die königliche Schatztruhe ziemlich strapaziert
Mußten sie denn unbedingt das Turnier ausrichten?
jeder Volksstamm von Asgardland regelmäßig alle 400 Jahre drankommt!
Mann, ist das ein Empfang!

Vor dem König der Grönen.
Wir haben Euch bereits erwartet, Vetter von Alf! Der alte Jor hat also sein Wort ge halten!
Das ist der Ginunga-gapit! Wie er funkelt!
Wenn wir den Kristall nur schon hätten! Den da rauszu-holen, wird nicht leicht!
Aber versuchen müssen wir's! Damit wären all un sere Probleme gelöst!
Erquickt Euch und ruht Euch aus! Morgen soll das Turnier beginnen!

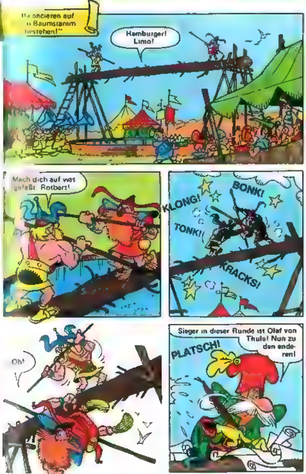
Hehe! Mit so einem Kämpen haben wir Gronen das Turnier schon so gut wie gewonnen!
Bald wird der „Gürtel von Asgardland", die kostbare Trophäe des Turniers, endlich Euer sein, Majestät!
Und ich kann mich vier Jahrhunderte daran ergötzen!
Nicht zu vergessen die Einnahmen, die unsere finanziellen Probleme lösen, Sire!
Am nächsten Morgen hat sich eine gewaltige Menge in der Ebene von Zoldeborg versammelt, um dem Turnier beizuwohnen
Hamburger! Limo!
Staubmäntel!
Noch vier Tage, sieben Stunden und sieben Minuten bis zur Stunde Omega

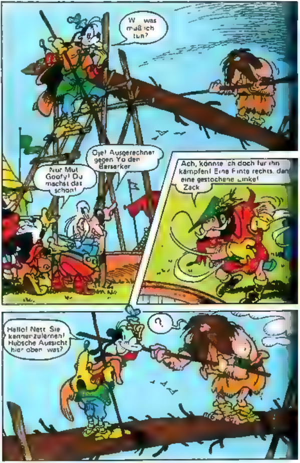
Schließlich ist es soweit
TÄTERÄTÄTAÄÄÄÄÄÄÄÄÄÄÄÄÄ!

Vernehmet folgendes: Hiermit erkläre ich das Turnier von Asgardland für eröffnet! Es beginnt nun der Aufmarsch der edlen Kämpen!
Den Zug führt Olaf von Thule an, der Vertreter der Guten!

Es folgen Helgi Rotbart für die Thoren, Fys der Hyperboreer, Vertreter der Elfen, und der Vetter von Alf, Kämpfer des Königs der Grönen!
Danach Yo der Berserker für die Stämme von Vermland und Zacharias Eisenarm für die Zwerge von Munz!
Nanu? Wo ist denn der Ritter der Königin Hel?
Wißt Ihr Genaueres, Sire?
Sie hat wohl diesmal verzichtet! Nun, man beginne!
Jawohl! Die erste Disziplin ist verflixt! Wo hab' ich denn meine Liste?

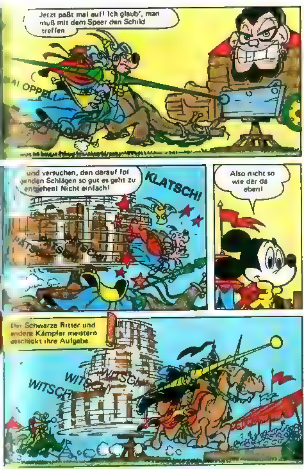
Ah, da ist sie ja! He! Was ist da los?
TÄTERÄTÄTÄÄÄÄÄ!
Der von Königin Hel entsandte Schwarze Ritter ist soeben eingetroffen!
Gut! Dann sind wir ja endlich komplett!
Oweh. Schwarze Ritter waren für ihre Gegner schon immer eine harte Nuß! Das hat sich zu allen Zeiten bewiesen!
Als ersten Wettkampf haben die edlen Ritter das ...


ancieren auf
Baumstamm
stehen!“
Hamburger! Limo!
Mach dich auf was gefaßt, Rotbart!
KLONG!
BONK!
TONK!
KRACKS!
Oh!
Sieger in dieser Runde ist Olaf von Thule! Nun zu den anderen!
PLATSCH!


W... was muß ich tun?
Oje! Ausgerechnet gegen Yo den Berserker
Nur Mut Goofy! Du machst das schon!
Ach, könnte ich doch für ihn kämpfen! Eine Finte rechts, dann eine gestochene Linke! Zack
Hallo! Nett, Sie kennenzulernen! Hübsche Aussicht hier oben, was?
?

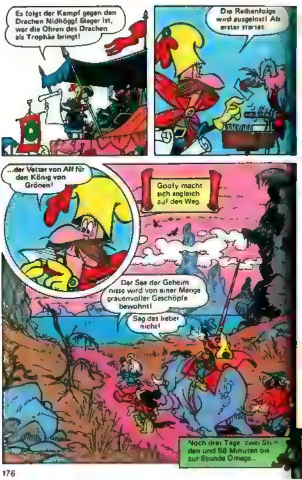
WITSCH!
du denn keine
daß du runter-
Goofy! Paß auf! Hinter dir!
Was ist?
dich nicht
RUTSCH!

PLATSCH!
Goofy, du bist einsame Spitze!
Wie erwartet, macht der Schwarze Ritter kurzen Prozeß.
Kommen wir nun zur zweiten Diszi-plin...
„...der Ohrfeige des Riesen!"
Was das wohl ist?
Keine Ahnung! Aber wir werden's gleich sehn!


Jetzt paßt mal auf! Ich glaub', man muß mit dem Speer den Schild treffen
und versuchen, den darauf fol genden Schlägen so gut es geht zu entgehen! Nicht einfach!
KLATSCH!
Also nicht so wie der da eben!
Der Schwarze Ritter und andere Kämpfer meistern geschickt ihre Aufgabe.
WITSCH!

Ich will dich ja nicht entmutigen, Goofy, aber das schaffst du nie. Dazu ist dein Dickhäuter viel zu langsam!
Überlaßt das nur mir! Ich werd' ein paar Wörtchen mit dem Burschen reden.
Fluster fluster fluste.
Und nun, Herrschaften, ist der Ritter unseres Königs an der Reihe!
Ich seh' am besten gar nicht hin!
Auf geht's, Dicker! Denen werden wir's zeigen!

BONK!
Hurra Wir haben s geschafft! Du bist der reinste Renno elant!
SCHWUPP!
glaublich! Wie du ihn nur zu einem Sprung gebracht? Wie der gedampft ist!
Oh, das war nichts Besonderes!
ch hab hm nur gesagt daß der Riese eine Maus in der Hand hält! Mehr nicht!
Alle Kämpfer, die sich für d e nächste Runde qualifiziert haben mal herhören



Es folgt der Kampf gegen den Drachen Nidhögg! Sieger ist, wer die Ohren des Drachen als Trophäe bringt!
Die Reihenfolge wird ausgelost! Als erster startet...
...der Vetter von Alf für den König von Grönen!
Goofy macht sich sogleich auf den Weg.
Der See der Geheimnisse wird von einer Menge grauenvoller Geschöpfe bewohnt!
Sag das lieber nicht!
Noch drei Tage, zwei Stunden und 58 Minuten bis zur Stunde Omega..

Hals- und Beinbruch... äh ...ich meine... viel Glück!
Angeblich sollen Drachen Gedanken lesen können! Ich muß also ganz harmlos tun und darf mir nichts anmerken lassen!
Drache Nidhögg! Hallihalloooo!
Ja?! Wer ruft nach mir?

Du du kannst ja sogar sprechen!
Und nicht nur das! Wir Drachen
können singen, pfeifen, Geige, Flöte spielen und noch vieles mehr!
Soso du bist also so wegen meiner Ohren da?! Meinst du ich hab das nicht gemerkt?
Ach was! Ich bin rein zufällig hier
Seufz! Ich möchte nur wissen, warum die Menschen so scharf auf unsere Ohren sind, daß sie uns dafür sogar umbringen?
Keine Ahnung!
Unsereiner hängt ja schließlich auch am Leben. Um es nicht zu verlieren, müssen wir uns die tollsten Tricks ausdenken. Ich zum Beispiel bin auf die Masche mit den Ersatzohren aus Plastik gekommen!
Komm mal mit!

Hohle
Ein Paar hab ich grade noch! Nimm sie! Sie mogen dir Glück brin gen, Freund
Danke aber
es kommen gleich noch mehr Jäger! Wie willst du denn die mit Ohren versorgen?
ach dir mal keine Sorgen! Ich zieh um. Wie du siehst, hab ich schon mein Ranzlein geschnürt!
Ich werd für ein paar Jahrhunderte untertauchen. Leb wohl!
PLATSCH!

Zur selben Zeit in Ulutand in der Burg des Weisen Jor
Hmmm... was ich da sehe gefällt mir gar nicht!
Meine Instrumente zeigen eine erhöhte Aktivität im Kraterinneren an!
Ich muß noch mal genau nachrechnen, ob... ach herrje!
Die Temperatur hat sich bedrohlich erhöht. Das bedeutet, daß die Stunde Omega zehn Minuten früher anbricht!
Und ich hab' keine Möglichkeit, die vier zu warnen! Gar nicht auszudenken, was passiert, wenn sie's nicht rechtzeitig schaffen!

edlen Wettstreit
Asgardland kehrt
im Triumphzug
Turnierplatz zurück
Hurra!
Ein Hoch auf den Vetter von Alf!
Nur noch zwei Tage, zwölf Stunden und 30 Minuten bis zur Stunde Omega
Mit dem Sieg in diesem eindrucksvollen Wettkampf hat sich der Ritter unserer Majestät für das Semifinale qualifiziert, das morgen mit dem... mit dem... na?
Wo steht es nur? Es muß doch...! Ach da... mit dem Bogenschießen weitergeht!

Und während weitere Ausscheidungswettkämpfe stattfinden
Ich mach' Goofy e nen Bogen zurecht, wie ihn die Welt noch nicht gesehen hat
Hmmm
Was mir Sorge macht, ist nicht der Bogen, sondern der Bogenschütze!
Und so startet Gunnr Helm ein Intensivtraining für Goofy
Siehst du? Gespannter Arm, straffe Sehne und dann
Mit dem Trainer und so einem Bogen kann Goofy sein Ziel gar nicht verfehlen!
Na ja

Problem! Ich glaub', ich
ZINNNG!
Autsch!
Oh, nein!
Auch die weiteren Versuche gehen daneben
PLOPP!
Sag mal, hast du was mit den Augen? Diesen roten Punkt hier mußt du treffen!
Aua!

Goofy ist ein hoffnungsloser Fall! Leider! Seufz!
Seufz!
Wir können doch nicht einfach aufgeben, wo es bisher so gut geklappt hat! Was machen wir nur?
Moment mal! Ich hab's! Fast hätten wir die Wunschkappe vergessen!
Wie?
Damit kann er sich den Pfeil in die entsprechende Richtung wünschen und so den Wettkampf gewinnen!
Am nächsten Morgen, als noch ein Tag, acht Stunden und sieben Minuten bis zur Stunde Omega fehlen
Die Ritter, die sich für das Bogenschießen qualifiziert haben, sind der Vetter von Alf und Fyr der Hyperboreer

Sowie Olaf von Thule und der Schwarze Ritter!
Die Sieger dieser Disziplin werden das Finale bestreiten! Und nun erschallet, Trompeten!
Wie sich herausstellt, ist der Hyperboreer ein ausgezeichneter Bogenschütze.
Wieder getroffen! Drei Versuche – drei Treffer!

Doch durch die Macht der Zauberkappe kann Goofy leicht mithalten
Hehe
ZINNNG!
Ebenfalls drei Volltreffer! Damit steht es unentschieden!
Vielleicht ist unsere Methode nicht gan
fair, aber in diesem Fall heiligt der Zweck die Mittel!
Ob er's bis zum Ende durc
hält?
Der Schwarze Ritter ist wie immer einsame Spitze
Dreizehnmal ins Schwarze für den Ritter der Königin Hel, elfmal für Olaf von Thule!

zwischen ver hält sich die age in Gluland edenklich. Der lühende Lava egen wird im mer stärker und überall Angst und Schrecken hervor.
WUMMMMM!
Majestät müssen handeln bevor es zu einer Katastrophe kommt!
Ihr meint, die Bürger sollen die Stadt verlassen?
Das wäre eine weise Entscheidung, Majestät! Und wenn unsere Freunde doch noch rechtzeitig mit dem Stein kommen ... um so besser!
Gut! Wir bringen uns auf der Hochebene im Nordosten in Sicherheit! Dort sind wir außer Reichweite des Vulkans!

Beim Turnier ist die Spannung inzwischen auf dem Höhepunkt angelangt
Noch ein Volltreffer! Damit führt der Vertreter der Königin Hel! Olaf von Thule scheidet nach seiner Niederlage im Halbfinale aus! Der Schwarze Ritter hat das Finale erreicht!
Schnuff!
ZINNNG!
Als der Vertreter der Elfen seinen letzten Pfeil abschießt...
Ins Schwarze! Damit sind es 99 Treffer!
PLOPP
Ebenfalls 99 für den Vetter von Alf! Die Wettkämpfer liegen somit gleichauf! Ein spannendes Kopf-an-Kopf-Duell!
ZINNNG!
Hurra!

Um eine Entscheidung herbeizuführen, wird die Distanz jetzt verdoppelt!
Nachdem die Zielscheibe in 250 Fuß Entfernung aufgestellt ist
hießt der Hyperboreer
ersten Pfeil ab
Perfekt! Genau in die Mitte! Ein Meisterschuß!
Goofy will gerade den Bogen spannen, da.
Hick!
Was hat er denn? Seht mal, wie der dreinschaut!
Du meine Gute!

Hihihihi!
HEHE!
HAHA!
HOHO!
Was ist los mit dir?
Ist der ... hihihi... komisch!
Na, ich weiß nicht! Mir kommt das eher spanisch vor!
HOHO!
HIHI!
HA!
HA!
HA!
da Lachen bekanntlich
ist...
HEHE!
HIHI!
HAHAHA!
HUHUHU!
OH!
HAHAHAHA!
OH!

s ist das für ein albernes
elächter? Ru
HO!
HA!
HA!
he! Hehehe!
Hahahaha!
HOHOHO!
HEHE!
HIHIHI!
HAHAHA!
HUHU!
HOHOHO!
AUA!
HOHO!
Ich kann nicht
mehr!
HOHOHO!
Schluß damit!
Ich schieß
jetzt!
HAHAHA!

PRUST!
HOHOH
Jetzt weiß ich's! Die Wunschkappe ist an Goofys Gelächter schuld! Jor hat ihn doch extra gewarnt!
Wißt ihr noch, was er gesagt hat?
Wenn man sie zu lange behält, können sich un hersehbare Nebenwirku einstellen!
So, das war's!
Hicks!
Was ist, Micky?
Die Wunschka hatte dich fast den Verstand bracht, Goofy!

Wie? Ich soll ohne Wunschkappe ins Gefecht?
Das ist völlig unmöglich! Ich brauch' ja schon ein Fernrohr, um das Ziel überhaupt zu sehen, geschweige denn zu treffen!
Wunschkappe hat er keine den Hyperboreer zu schlagen!
Klapper! Klapper!
ZINNNG!
Doch zu aller Erstaunen
PLOPP!
DWING!

Getroffen! Genauer geht's gar nicht!
Goofy, das war ein Meisterschu
Ach was! Das reinste Kinderspiel!
Nach diesem einmaligen Schuß erkläre ich den Vetter von Alf zum Sieger dieser Halbfinalrunde!
Schließlich kommt das Finale
Im Endkampf des Turniers von Asgardland stehen sich der Schwarze Ritter und der Kämpfer seiner Majestät gegenüber!
Noch zwölf Stunden und 58 Minuten bis zur Stunde Omega

dieses Chaos! Wo hab ich
wieder meine
Liste?
Verzeiht, Sire, aber in diesem Wirrwarr ist einfach nichts
Hier ist sie nicht!
Und da auch nicht!
Beeil dich, oder ich lass dich in Ketten legen!
TIPP! TIPP!
zutiefst
Sire,
wir haben
Wettkampf
fürs Finale
Was?
Das ist unerhört! Unfaßbar! Ein Turnier kann doch nicht ohne Finalkampf auskommen!
Ich kann's nicht ändern! Wir haben bereits alle Disziplinen durch!

Ich hatte da einen Vorschlag! Was haltet Ihr von einem Wettberwerb im Roto-Ball? Zufällig hab' ich ein paar dabei!
Oh, nein. Anstatt sich zu freuen, da er's hinter sich hat...!
Wieso? Ist doch ein ganz nettes Spiel!
Und wie geht das?
Seht her! So! Gewinnen tut der, der die größte Ausdauer hat und...
Wundervoll! Genau so was hat uns gefehlt! Wir nehmen es!
Und so wird Roto-Ball zur entscheidenden Disziplin im Turnier von Asgard-land.
BLINZEL!
Keine Bange, Micky, in diesem Spiel war ich schon immer unschlagbar!

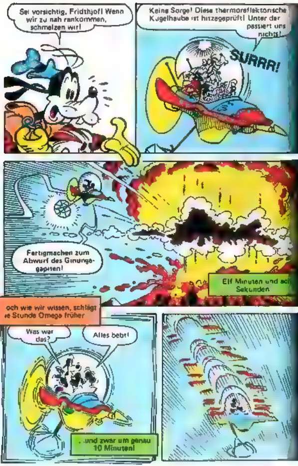
fliehen die
ihrem Tal, das im
mit glühenden
brocken bombardiert
wird
Leb wohl, Ulustad! Ob wir dich je mals wiedersehen werden?
Noch braucht ihr nicht zu verzweifeln!
Es ist immer noch möglich, daß wir gerettet werden, wenn unsere Freunde rechtzeitig zurück sind!
Dann wird unser Tal wieder so schön und gastlich wie einst!
Deine Zuversicht möcht' ich haben!

Die Stunden und Minuten vergehen.
Zeig's ihm, Goofy! Bald kommst du ins Buch der Rekorde!
Noch vier Stunden und 16 Minuten bis zur Stunde Omega..
Ich weiß nicht recht! Mein Gegner ist nämlich auch nicht ohne! Nanu?
KLICK!
KRIC
KLACK
Er kann nicht mehr! Er ist ohnmächtig!
BONK!
Mal sehen, wer ... huch! Ein Roboter!

...e Königin hat ...t einen Robo... zum Turnier ...eschickt! Betrug!
Aber der Roto-Ball hat ihn geschafft!
Die stundenlange gleichförmige Bewegung mit den Armen, die für dieses Spiel nötig ist, hat seinen Mikroprozessor ganz einfach überfordert und ihn so außer Gefecht gesetzt!
Hehe! Goofy ist toll! Ohne das Spiel wären wir niemals dahintergekommen!
...mphzug wird ...ty ... den Tur... ...getragen
Juhuuu!
TÄTERÄTÄTÄÄÄÄÄ!
Hoch lebe der Sieger!
Der König der Grünen überreicht Goofy den ...
Voller Stolz begehen wir diesen einzigartigen, glanzen den Sieg
O je! Schon so spät

der uns den wertvollsten aller Preise und den Grünen Ruhm und Ehre gebracht hat! Und wem verdanken wir das? Diesem sportlich gestählten Helden der Asgard land schon einmal einen großen Dienst erwiesen
Humpf!
Ahem! Wir wollen nicht respektlos erscheinen Majestät aber wir sind leider sehr in Eile! Wir hätten nur noch einen Wunsch
Und so.
Keuch! Keuch! Der Stein wiegt mindestens eine Tonne! Achz!
He! So wartet doch Freunde
Hochste Zeit daß wir aufbrechen!
Was rennt ihr denn so? Wenn ich meinen Flieger über Funk herhole, haben wir's einfacher!
KLICK!
?
Seht ihr? Da kommt er schon! Wir Ulis haben's eben gern bequem!
So was! Sag das doch gleich!

Ich hoffe nur, daß er bei dem Gewicht nicht runter fällt!
Wenn ich voll aufdrehe, wird er's schon packen!
BRUMMM!
Noch zwei Stunden und 16 Minuten bis zur Stunde Omega
Da ist der Vulkan! Gleich sind wir da!
Jetzt haben wir sogar noch etwas Zeit übrig! Prima
Zwölf Minuten und 24 Sekunden bis zur Stunde Omega..



Sei vorsichtig, Fridthjof! Wenn wir zu nah rankommen, schmelzen wir!
Keine Sorge! Diese thermoreflektonische Kugelhaube ist hitzegeprüft! Unter der passiert uns nichts!
SURRR!
Fertigmachen zum Abwurf des Ginungagapiten!
Elf Minuten und ach Sekunden
och wie wir wissen, schlägt ie Stunde Omega früher
Was war das?
Alles bebt!
...und zwar um genau 10 Minuten!

So tritt das seit langem gefürchtete Ereignis also doch ein. Der Vulkan Unungagap zerbirst in einem riesigen Ball aus Feuer und glühender Lava!
KA-WUMMMMMMMM!

Ein alles vernichtender Lavastrom ergießt sich ins Tal und begräbt es unter sich
Seufz! Jetzt ist alles verloren!
Nicht weit davon entfernt...
Wir haben versagt! Das werd ich mir nie verzeihen!
Puh! Mir brummt der Schädel
Zum Glück war die Druckwelle so stark, daß sie uns aus der Gefahrenzone geschleudert hat!

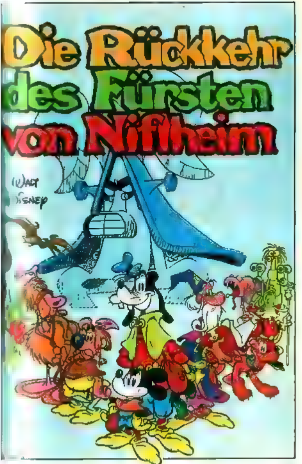
versteh' ich nicht. Ich ... doch die genaue Zeit ... eingestellt!
... da ist ein Licht, Micky!
Jo! Ihr seid alle gerettet! Bin ich froh!
Hallo!
Verzeiht uns! Wir waren mit dem Kristall schon fast am Vulkan, aber leider zu spät!
Das war nicht eure Schuld!
... unvorhergesehene Umstände entwickelte sich der Ausbruch schneller als gedacht. Aber ... konnte auch nicht ... mehr warnen!
Laßt den Kopf nicht hängen, Freunde! Wir werden eine neue Stadt bauen – an einem sicheren Ort!

Und eins versprech' ich euch Wir werden wieder ein einfaches, bescheidenes Volk!
Und ich fange auf der Stelle dam
an! Weg mit diesem modernen Ko
putz Ich will meinen alten Hut wieder!
ZACK
Wißt ihr auch, daß dies die Julnacht ist?
Stimmt Das hatten wir ja ganz vergessen
Dann laßt uns jetzt feiern! Zu lange haben wir es schon nicht mehr getan!
Hmm. so manches Übel hat auch seine guten Seiten
Stimmt! Durch dieses Unglück haben sie wieder zu den Sitten und Gebräuchen ihrer Väter zurückgefunden!
KLONK!
BONK!
Die Kerzen
Paß auf!

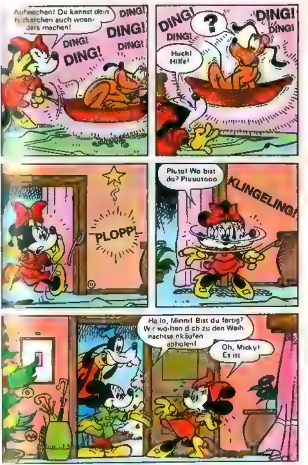
Nachspiel

Wenig später kehren unsere beiden Freunde wieder in ihre Dimension zurück

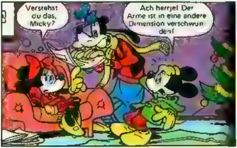
Du, ich glaube, ich hatte Halluzinationen! Aber jetzt, wo ich euch sehe, ist alles wieder gut!
Was war denn?
Ich hab' mir doch tatsächlich eingebilde ihr wärt vor meinen Augen verschwunde Und das hielt eine ganze Zeitlang an!
Was du nicht sagst!
Schau mal auf die Uhr, Micky! Trotz allem, was bei uns so passiert ist, sind hier nur ein paar Minuten vergangen! Verrückt, was?
Mach dir keine Gedanken, Minni! Das w sicher der vorweihnachtliche Streß. So, jetzt muß ich mich aber sputen, bevor die Geschäfte zu machen!
Ja, so wird's wohl sein!
Erzählst du Minni von unserem Abenteuer in Asgardland?
Lieber nicht! Es ist doch schön, wenn man eine geheimnisvolle Traumwelt für sich alleine hat.
Endgültiges End


Die Rückkehr des Fürsten von Niflheim
Walt Disney

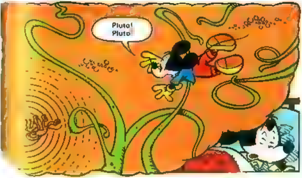
Wieder einmal befinden wir uns am Weihnachtsabend in Entenhausen.
Minni trifft die letzten Vorbereitungen.
Kling, Glöckchen, klingelingeling! Kling Glöckchen, kling!
SURRRRR!
Oh, nein, Pluto!
Mußt du altes Murmeltier ausgerechnet in Mickys schöner Blumenschale* schlafen?
DING!
DING!
DING!
*In Wirklichkeit handelt es sich natürlich um den Dimensions-Vektor


Aufwachen! Du kannst dein Nickerchen auch woanders machen!
DING!
DING!
DING!
DING!
DING!
DING!
DING!
DING!
?
DING!
Huch! Hilfe!
PLOPP!
Pluto! Wo bist du? Pluuutooo
KLINGELING!
Hallo, Minni! Bist du fertig? Wir wollen dich zu den Weihnachtseinkäufen abholen!
Oh, Micky! Es ist

Nachdem Minni wieder zu sich gekommen ist, berichtet sie von dem Vorfall ..

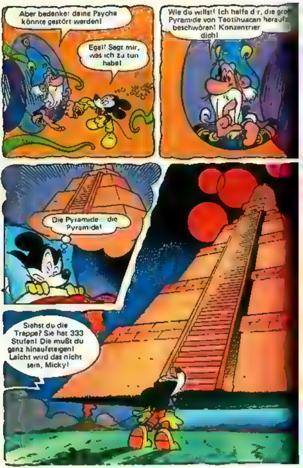


ich ne
Frage!
st so
nander,
nachts
Alpträume
plagen.



Hilfe! Ich hänge im Spinnennetz fest!
Halt durch, mein Guter! Ich komme, um dich zu retten!
ZISCH!
Ihr hier?
Ich mußte leider so lange warten, bis du fest eingeschlafen warst!

...st du nicht, daß der Traum ... Mittler zwischen den ...ensionen Zeit und Raum ... siehst mich dank dieser Kappe, Micky!
Mein Hund Pluto ist mit dem Dimensions-Vektor verschwunden, der Arme!
Ich weiß!
Er befindet sich in unserer Dimension! Meine Geräte haben sein Erscheinen unverzüglich angezeigt!
Könnt Ihr mich zu ihm bringen?
... laß mich mal überlegen ... mußt du die Traumgrenze überschreiten!
Doch das ist gefährlich! Du könntest dabei Schaden nehmen!
Das Risiko geh' ich ein!



Aber bedenke: deine Psyche könnte gestört werden!
Egal! Sagt mir, was ich zu tun habe!
Wie du willst! Ich helfe dir, die gro
Pyramide von Teotihuacan heraufz
beschwören! Konzentrier dich!
Die Pyramide ... die Pyramide!
Siehst du die Treppe? Sie hat 333 Stufen! Die mußt du ganz hinaufsteigen! Leicht wird das nicht sein, Micky!

...undvierzig, vier ...vierzig, fünf ...und
Huch! Was ist das? Hilfe!
Was wollen die Riesenvögel?
Das sind deine unbewußten Ängste! Konzentrier dich ganz auf dein Ziel, dann bezwingst du sie!
... Keuch! ... ...hundertzwei...dreißig.
Dreihundert ... drei ... unddreißig! Keuch! Ich bin erledigt!

Und nun schau nach unten! Aber vorsichtig! Was siehst du da?
Ein unendlich weites Meer!
Richtig! Das ist das Meer von Raum und Zeit! Spring hinein! Los
Aber aber
Das ist ja eine Wahnsinnshöhe!
Rasch! Du mußt dich beeilen, bevor alles wieder verschwindet! Spring!
Also los. Es ist ja nur ein Traum!
Glaubst du wirklich, Micky?
HUIIIIIIIIIII!

FLOPP!

DER ÜBERTRITT
Huch!
Willkommen Micky!
Jo! Fridtjof! Goofy! Wie ist das mög-lich?
Hehe!

Bei Goofy war der Übertritt in unsere Dimension einfacher!
Er lebt ohnehin ständig in einer Art Traumwelt und hat sich nicht so gesträubt wie du!
Tja!
Beeilen wir uns! Die Zeit drängt, und eure Mission ist nicht die leichteste!
Welche Mission? Wir wollten doch nur Pluto abholen und
Natürlich! Aber ihr müßt wissen, daß die Öffnung, die durch deinen Übertritt entstanden ist, sich bald wieder schließt und euch die Rückkehr unmöglich macht!
Uns wäre es nur lieb, wenn ihr für immer bleiben würdet
Was meinst du, was Minni dazu sagen würde?

Nun folgt mir zur Burg, Freunde!
Mann, so viel Schnee!
Bald darauf
Hier ist euer Dimensions-Vektor! Die Elfen haben ihn am Rand des Zauberwalds gefunden! Zum Glück ist er noch heil!
..Die Spuren eures Hundes verlaufen in nördlicher Richtung.
Dann los! Je eher wir aufbrechen, desto schneller finden wir ihn!

Da muß ich dich enttäuschen! Das ganze Gebiet wird inzwischen wieder vom Fürst von Niflheim beherrscht!
Was?
Aber der war doch erledigt!
Er schon! Nur leider ist seine Maske, die wir vergraben hatten, nach einem Erdbeben wieder aufgetaucht!
Damit konnte Niflheim seine Schreckensherrschaft über das Tal des Schatzes wieder aufnehmen!
Hmmm
Wie kann ein lebloser Gegenstand nur so viel Schaden anrichten?
Eine kluge Frage, mein Freund!
Ich muß auch wohl einiges erklären! Folgt mir!

Und sogleich setzt Jor sein Science-fiction-Instrumentarium in Gang.
Die Maske des Fürsten die ihr da auf dem Schirm seht, ist ein eigenständiges Machtzentrum — unabhängig von Energiequellen oder Menschen!
Sie ist mit einem Mikroprozessor ausgestattet, der von geheimnisvollen, unerschöpflichen Kraftreserven gespeist wird!
Ihr Erfinder hat damit ein perfektes Werkzeug des Bösen geschaffen!
Teuflisch!

Wer sie aufsetzt, den schlägt sie in ihren unheilbringenden Bann!
Hatte sie nicht auch geheimnisvolle Zauberkräfte?
Doch! Von der Maske geht nicht nur eine gewaltige Überzeugungskraft aus, sie gibt ihrem Träger auch die Möglichkeit, Gedanken zu lesen!
Unglaublich!
Dies bewirken zwei Kristallsplitter im Zentrum der Maske, die in einer katalytischen Flüssigkeit schweben! Moment, ich zeig' euch das Ganze in der Vergrößerung!
So wird deutlich, wie sensibel die Kristalle auf die Schwingungen von Gehirnströmungen reagieren. Für einen Laien klingt das recht kompliziert. Ich hoffe, du kannst mir folgen, Micky!
Ich denke schon! Damit können Gedanken gelesen, analysiert und manipuliert werden!
So ist es!

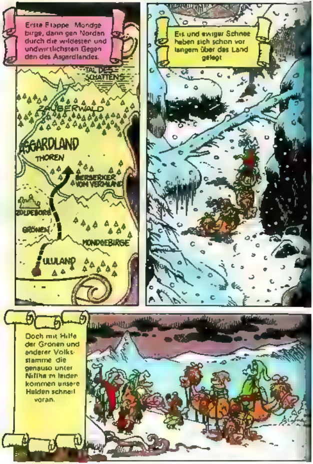
Aber diesen Höllenmechanismus muß man doch lahmlegen können!
Das kann man auch.
Und das ist der wahre Grund, weshalb ich euch habe kommen lassen!
KLICK!
KLACK!
Seht ihr die Mikro-Ionen-Röhre an der Basis der Energiezufuhr? Entfernt man sie, wird der Stromkreislauf unterbrochen!
Wie eine Sicherung!
Heißt das, wir sollen ... Oh, nein!
Ja, wir hatten gehofft, daß ihr sie entfernt!
Denk daran, Goofy, als der Vetter von Alf ist der einzige, der sich dem Fürsten nähern und dessen Kräfte neutralisieren kann!
Schön und gut, aber ...

helft uns! Wenn wir nicht die Vulkanwolke los werden, die drohend über uns hängt, sind wir verloren!
Was? Soll das etwa heißen…?
Ja, du vermutest richtig! Auch die verheerenden Schneefälle gehen auf Niflheims Konto!
Er ist der Herr der Nebel und der Lüfte. Diese Tatsache nutzt er skrupellos aus, um Asgardland völlig in seine Gewalt zu bringen!
Ihr habt mich überzeugt, Jor!
Ihr könnt natürlich auf uns zählen! Wir überlassen euch nicht den gierigen Krallen des Bösen!
Du sagst es, Micky! So seh ich's auch!
Und so geschieht es, daß unsere Helden noch einmal zu den nördlichen Gefilden aufbrechen, um den treuen Pluto zu suchen und dem schrecklichen Fürsten von Niflheim ein für allemal das Handwerk zu legen.

DIE REISE
Nachdem Micky und Goofy ihre Ululand-Kleider angezogen haben ziehen sie los
Fridthjof wird euch auch diesmal begleiten Außerdem stehen Reittiere bereit, die für die lange Strecke und den hohen Schnee besonders geeignet

Es sind Ulolamas Die Ulis verwenden sie hauptsächlich für R tte in den Bergen
Die Tiere ernähren sich ausschließlich von Schnee!

Aber einen großen Nachteil haben sie: Sie fürchten sich vor dem Feuer! Das dürft ihr unter keinen Umständen vergessen!
MAMPF! MAMPF!
Also, worauf warten wir noch? Auf in den Kampf!
Und kommt mir ja noch ... dem siebten Tag zurück, ... ist für euch der Über... ... eure Dimension für immer verschlossen!


Erste Etappe Mondge birge, dann gen Norden durch die wildesten und undwirtlichsten Gegen den des Asgardlandes.
TAL DES SCHATTENS
ZAUBERWALD
ASGARDLAND
THOREN
BERSERKER VOM VERMLAND
GRÖNEN
MONDGEBIRGE
ULULAND
Eis und ewiger Schnee haben sich schon vor langem über das Land gelegt
Doch mit Hilfe der Gronen und anderer Volksstamme die genauso unter Nifiheim leiden kommen unsere Helden schnell voran.

Selbst die Stämme vom Vermland, die gewöhnlich recht abweisend sind, bieten ihre Unterstützung an.
Laßt uns hier unser Lager aufschlagen! Morgen durchqueren wir die Ebene der Thoren und erreichen danach den Zauberwald!
Ich freu' mich schon auf unsere Freunde, die Elfen!
Brr! Ist das kalt! Ich mach' uns ein hübsches Feuerchen!
Nein! Nicht! Halt ein
ZISCH!

Achz!
Ach du Schande! Die Ulolamas hauen ab!
Logisch! Nachdem du sie durch dein Feuer erschreckt hast!
GALOPPEL
GALOPPEL!
Jetzt stehen wir ohne Reittiere und ohne Vorräte da! Wie soll's nun weitergehn?
Ein schöner Schlamassel ist das
Seufz!
Bitte seid mir nicht böse! Ich hab' gar nicht mehr dran gedacht, was Jor uns so einge schärft hat!
Schwamm drüber! Überlegen wir lieber, was wir jetzt machen!
Zum Überlegen haben wir keine Zeit! Es kommt ein Schneesturm auf! Wir müssen handeln und zwar schnell!
BRAUSSSSS!
HEUUUL!

ib mir dein Messer, Goofy! Wir müssen uns einen Unter-
schlupf bauen, sonst weht es uns weg!
Legt die Schneewürfel aufeinander! So, wie's die Eskimos machen!
Ein etwas primitives Iglu, aber es erfüllt seinen Zweck!
Laßt uns enger zusammenrücken! Dann wird's wärmer!
BRAUUUUUUS!
Stundenlang peitscht der Schneesturm mit aller Macht über das Iglu hinweg.
HEUUUUUL!

Am nächsten Morgen dann
Der Sturm scheint aufgehört zu haben!
Da kommt sogar die Sonne hervor! Ah, wie das guttut!
FLOPP!
Wach auf, Goofy! Wir können weiterziehn!
Ach du Schreck! Er hat im wahrsten Sinne des Wortes Eisbeine! Das Iglu war wohl zu kurz für ihn!
Wir müssen etwas unternehmen, bevor uns der ganze Goofy einfriert!
Ein Feuer muß her!

Zu dumm, daß wir die Streichhölzer verloren haben! Was nun?
Außer den paar dürren Ästen und einer Schussel voller Eis hab' ich nichts mehr von unserer Habe gefunden!
Aber wir müssen Goofy so rasch wie möglich helfen!
Hmm
Moment! Das mußte doch eigentlich gehn!
Mußt du ausgerechnet jetzt mit dem Eis da rumspielen?
Laß mich nur machen!
KRATZ!
KRATZ!
Was sagst du jetzt? Ein Brennglas aus Eis!
Hoffentlich reichen die schwachen Strahlen aus! Wenn ich sie genau auf den Reisighaufen bündle, müßte er eigentlich Feuer fangen!

Siehst du?
Toll! Es klappt wirklich!
BRITZEL!
Das Feuer muß ordentlich geschürt werden! Wirf rein, was du auftreiben kannst! Goofy braucht möglichst viel Wärme!
Und dazu ein paar Ohrfeigen! Die sind gut für die Wiederbelebung des Kreislaufs!
PATSCH!
KLATSCH!
Uaaah! Hallo, Freunde! Guten Morgen! War recht kühl heute nacht, was?
Er lebt!
Komisch! Was hab' ich nur! Mein Kopf kommt mir wie ein Punching-Ball vor!

Und so geht die Reise weiter über die unendliche schneebedeckte Ebene.
Keuch! Im Tiefschnee waten macht müde!
Nanu? Da hinten bewegt sich doch etwas! Seht mal!
Unsere Ulolamas! Sie haben angehalten, um zu äsen! So ein Glück!
Juhuuu!
Aufgesessen! So macht die Sache mehr Spaß!
Nun, nachdem sie ihre Ulolamas wieder haben, ziehen unsere Freunde mit frischem Mut weiter
Da vorn beginnt der Zauberwald! Dann wird's besser!
Wurde auch langsam Zeit!

DAS REICH DER ELFEN
Hier können wir endlich ausruhen und unsere Vorräte auffrischen!
Ich hoffe, daß wir auch was Neues von Pluto hören! Ich mach' mir langsam Sorgen um ihn!

Vom Elfenkönig werden die drei herzlich emp-fangen.
Wir haben die Spur eures Hundes verfolgt, so weit es ging! Aber vor dem Tal des Schattens mußten wir umkehren!
Oje!
Armer Pluto! Sicher fühlt er sich einsam, verlassen und hundeelend!
Wir müssen sofort aufbrechen und...
Nichts da! Erst müßt ihr euch stärken und frische Kräfte sammeln!
Und so ...
Bevor du gehst, verrate ich dir, wo du eine unfehlbare Waffe gegen den Fürsten finden kannst, mein Freund!
Meint ihr das Gläserne Schwert?
MAMPF!

Oh, nein! Das ist verlorengegangen! Es ist bei einem Erdbeben in eine Erdspalte gefallen! Ich fürchte, es ist für immer verloren!
Was ist es dann?
Der Stern von Aldebaran!
Er ist ein gar wundersamer Glücksbringer, ein außergewöhnlich geformter Eiskristall! Als Schild benutzt kann man sich mit ihm dem Fürsten nähern ohne daß er die Gedanken des Mutigen lesen kann!
Die Spitzen des Sterns schirmen die unheilvolle Wirkung ab, die von den Krist splittern in der Maske ausgeht!
Toll!
Doch nicht jeder darf den Wunderstern in Besitz nehmen! Zuvor gilt es, die drei Prüfungen der Weisheit zu bestehen!
Drei Prüfungen? Ich auch? Aber
Nur Mut, Junge! Bist du nun der Vetter von Alf oder nicht?
Seufz! Ja!

GOOFYS PRÜFUNGEN
Goofy wird zum Eingang einer Höhle gebracht ..
Ginge das vielleicht äh... auch ein andermal?
Wenn du mit dem Talisman zurückkommst, darfst du dich „Edler von Asgardland" nennen!
Ich hab' das dumpfe Gefühl, als würde ich etwas überfordert!

Ou meine Gute! Diese unterird schen Gange nehmen ja uber haupt kein Ende!
N mm dich n acht Fremder!
Huch! Wer hat da gesprochen?
W e? Eine F edermaus?
W sse Fremder wenn du die dre Fragen des alten Bergweisen nicht beantworten kannst, wirst du von seinen Wölfen verschlungen!
Wenn s um ein Qu z geht da kenn ich ein gutes System!
Das System ..gerade oder ungerade

DER BERGWEISE
Sprich, Fremder! Wer bist du, daß du es wagst, die Prüfungen der Weisheit auf dich zu nehmen?
ch bin der Vetter von Alf! Also was ist das für ein Quiz?

Du bist unge duldig? Also gut! Erste Frage.
Nanu? Was ist denn das?
Och! Ganz einfache Spielwürfel!
Spielwürfel?
Armer Goofy! Was er wohl für schreckliche Prüfungen bestehen muß?
Vier! Jetzt ist der Wolf dran! Würfelt er eine Sieben, hat er gewonnen!
Hehe! Recht amüsant!

Endlich ein wenig Zerstreuung!
Darf ich jetzt zu meinen Freunden zurück?
Nur zu! Nimm dir den Stern von Aldebaran, wenn dir so viel daran liegt! Er ist in der Nische! Aber laß die Würfel da!
Oh! Ist das eine Pracht! Herrlich!
Unter uns gesagt: keiner hätte die Fragen beantworten können – nicht mal ich! Ich hab nämlich die Antworten vergessen!
Komm ruhig auf ein Spielchen vorbei, wenn du magst!
Gern! Auf Wiedersehn!

Und kurz darauf ...
Hurraaaa!
Juhuuu!
Ruhm und Ehre dem Edlen von Asgardland!
Bei dir kommt man aus dem Staunen nicht mehr heraus, Goofy! Wie hast du das nur gemacht?
Tja, ehrlich gesagt ...
... es war das reinste Kinderspiel! Das hättest du auch geschafft, Micky!
Der Stern macht dich unbesiegbar! Vergiß aber nicht, daß er aus Eis ist ... das heißt, daß ihn Wärme leicht zum Schmelzen bringen kann.
Ich werd' dran denken.

Und noch ein letzter Rat, meine Freunde. Achtet auf den Greif zu Fußen des Fursten von Nillheim! Er ist gefahrlich!
Ein Greif? Im Ernst?
O ja! Und er ist kein Trugbild, sondern ein höchst grimmiges Wesen aus Fleisch und Blut!
DIE ABRECHNUNG
Bald darauf erreicht die furcht lose Gruppe das Tal des Schattens und sieht sich gräßlichen Untieren gegenuber
Brr! Was sind das fur schauerliche Wachhunde hier?!
Nur keine Angst! Die sind garantiert nicht echt!

Brr! Der Anblick von Nillhaims Behausung ist auch nicht gerade ermutigend! Und da müssen wir rein!
Aber Goofy! Du wirst doch nicht vor so ein paar Geisterbahnfiguren kneifen!
He! Ihr da! Macht auf!
POCH! POCH!
Eine Delegation aus Ululand bittet um Einlaß, Euer Niedertracht!
Soll rein kommen!

Knurr!
Schlotter!
kann mich
rühren vor
Angst
Sieh mal, Goofy, der sieht doch fast wie Pluto aus! Aber nein, das kann nicht sein!
Merkwürdig! Wieso kann ich ihre Gedanken nicht lesen?
Was wollt ihr?
Hoffentlich traut sich Goofy, ihm die Sicherung rauszureißen!

Wie stell' ich's nur an? Ich muß Zeit gewinnen!
Wir wollen Euch mit diesem Geschenk unsere Ehrerbietung erweisen, o Grausamster aller Grausamen!
Was soll das sein?
Der Stern von Aldebaran!
Noch ein Schritt, und ich pack ihn!
Grrr! Knurr!
Was hindert mich nur daran, seine Gedanken zu erkennen und zu beeinflussen? Was nur?
Die Spannung steigt, als Goofy dem Bösewicht immer näher kommt und dabei den Eiskristall der Hitze seines Kohlebeckens aussetzt!

ch ist
Schutz-
vorbei.
Fürst
Aha! So ist das also! Mein Schwert! Alarm!
Oh, nein
BLITZ!
Hoho!
Knurrr Knurrr
Hilfe
Hilfe! Die Ausgeburten Niflherms bedrohen uns!
Knurrr!

Der alles entscheidende Kampf beginnt! Das Gute gegen das Böse! Der Vetter von Al gegen den schrecklichen Fürsten von Niflheim!
KLONG!
KLIRR!
Worauf wartest du noch, Go
So tu doch was, sonst sind
verloren! Hast du gehört?
Und ob! Allmählich hört der Spaß hier auf!
Weißt du nicht, daß das alles nur Trugbilder sind? Vernichte sie, Goofy!
Na klar! Ich darf nur nicht dran glauben!

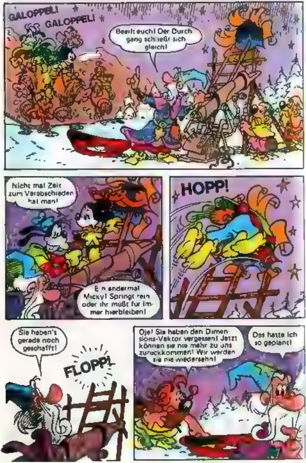
ist der Benn gebrochen,
der Furst muß zusehn, wie
chwert in seinen Händen
verschwindet.
POFF!
?
Her mit dem Morgenstern! Aber sofort!
RASSEL!
Jetzt bist du dran!
Aber nur vielleicht! Ich glaub' nämlich nicht dran!
POFF!
Wie? Schon wieder?
Und wie gefällt dir das?
Zwecklos! Daran glaub' ich auch nicht!
Ich glaub nicht dran!
Wirk ich nicht!
Ich glaub's wirklich nicht!

So, das reicht! Jetzt werd' ich dich entschärfen!
Hier! Das ist die Sicherung!
KLACK!
Mit einem Schlag sind alle Unwesen verschwunden
Lang hätt's nicht mehr dauern dürfen!
POFF!
POFF!
Pluto! Bist du es doch?!
Mein Guter! Ich bin ja so froh, daß ich dich wiederhabe! War es nicht schrecklich bei diesem bösen Mann?
Kläff!

Was mach ich denn hier?
Ja, das würde uns auch interessieren
el Radel
r bist du?
Woher
mmst du?
Ich ... bin nur ein wandernder Einsiedler! Ich weiß noch, daß ich meine Kappe ver loren hatte
... und plötzlich eine seltsame Maske zwischen den Felsen liegen sah

Aha! So war das also!
Verrückt! Er hat sich die Maske nur so zum Spaß aufgesetzt und ..
... ist dadurch in den Bann des Bösen geraten!
Aber wir werden nicht zulassen, daß sich so etwas noch einmal wiederholt! Hab' ich recht?
Rechter geht's gar nicht! Hehe!
KLOPF!
SCHEPPER!
Die Mission ist also beendet und Pluto wiedergefunden! Nie mehr werden die Mächte des Bösen Asgardland heimsuchen!
Seht nur, die Wolke löst sich auf. Asgardland wird wieder ein Gebiet, in dem sich's leben läßt!

Siehst du den Kometen, Micky? Dann ist bald Weihnachten!
Huch!
Schnell! Jor hat doch gesagt, wir müssen noch vor der Julnacht zurück sein! Dann wollen wir die Beine mal in die Hand nehmen!
Rasch zu den Ulolamas!
KLAFF! KLAFF!
GALOPPEL!
GALOPPEL!


GALOPPEL!
GALOPPEL!
Beeilt euch! Der Durchgang schließt sich gleich!
Nicht mal Zeit zum Verabschieden hat man!
Ein andermal Micky! Springt rein oder ihr müßt für immer hierbleiben!
HOPP!
Sie haben's gerade noch geschafft!
FLOPP!
Oje! Sie haben den Dimensions-Vektor vergessen! Jetzt können sie nie mehr zu uns zurückkommen! Wir werden sie nie wiedersehn!
Das hatte ich so geplant!

Aber wieso denn, Jor?
Weil es allmählich Zeit wird, daß die Stämme von Asgardland lernen sich selbst zu helfen!
Nicht traurig sein, Fridthjof! Micky und Goofy werden für immer einen Platz in unseren Herzen haben. Und sie werden wie unsere anderen Helden ohne Fehl und Tadel in unseren Sagen und Märchen lebendig bleiben!

AUSKLANG
Iiiih!
PLOPP!
Träum' ich, oder wach' ich?
Ah, da sitzt ja mein guter Pluto! Wie schön!
TSCHEL!
TSCHEL!
Ach herrje! Goofy! Ich muß nachschauen, ob er auch wieder zurück ist!

Goofy, da bist du ja! Mir fällt ein Stein vom Herzen!
Oh, Micky, wenn du wüßtest, was für einen fantastischen Traum ich hatte!
Traum? Und Pluto? Und diese Kostüme?
Die Leute gucken uns ganz kariert an! Die meinen sicher, wir hätten Weihnachten mit
Karneval verwechselt. Hehe!
SPIEL
?
ENDE

Die Spürnase
Sieh an, da kommt Poldi, genannt „die Spürnase
SCHNÜFFEL!
SCHNÜFFEL!
SCHNIEF!
SCHNIEF!
SCHNUPPER!
SCHNUPPER!
SCHNÜFFEL!
STROLCH
HUST!
PRUST!
SCHNÜFFEL!
Puh! Mann, zieht der eine Staubspur hinter sich her! Man sollte ihn nicht „Spürnase" nennen, sondern „Spurnase"!
STROLCH

Die NEUE
Micky Vision
Jetzt regelmäßig mit PEP-POSTER und PREISAUS-SCHREIBEN!
Überall wo es Zeitschriften gibt!

Walt Disneys Lustige Taschenbuch-Parade:

Nr. 1 Der Kolumbusfalter
Nr. 2 Hallo, hier Micky
Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
Nr. 4 Donald, König des Wilden Westens
Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
Nr. 6 Micky-Parade
Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
Nr. 8 Donald gibt nicht auf
Nr. 9 Micky ist der Größte
Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltreise
Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
Nr. 12 Donald in Hypnose
Nr. 13 Micky in Gefahr
Nr. 14 Donald sucht Streit
Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
Nr. 17 Micky und Minni
Nr. 18 Donald ist unschlagbar
Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
Nr. 20 Onkel Dagobert sieht rot
Nr. 21 7:0 für Onkel Dagobert
Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
Nr. 23 Ritter Donald ist der Beste
Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
Nr. 27 Donald der Große
Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
Nr. 29 Micky, der Westernheld
Nr. 30 Hier geht's rund
Nr. 31 Unverhofft kommt oft
Nr. 32 Donald im Glück
Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
Nr. 34 Supermicky
Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
Nr. 38 Donald hier – Donald da
Nr. 39 Eins, zwei, drei – große Hexerei
Nr. 40 Auf geht's, Micky
Nr. 41 Donald mal ganz anders
Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
Nr. 43 Unterwegs in Sachen Gold
Nr. 44 Phantomias fliegt wieder
Nr. 45 Bahn frei für Donald!
Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
Nr. 47 Hoppla, die Ducks kommen
Nr. 48 Volltreffer für Micky
Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
Nr. 52 Micky immer auf Achse
Nr. 53 Dagobert, der Milliardenakrobat
Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
Nr. 56 Achtung – fertig – los!
Nr. 57 Phantomias gegen Phantomias
Nr. 58 Donald, der Held des Tages
Nr. 59 Frisch erzählt ist halb gewonnen
Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht
Nr. 62 Micky mit Geheimauftrag
Nr. 63 Micky, der rasende Reporter
Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
Nr. 66 Donald dreht durch
Nr. 67 Micky Maus – Superstar
Nr. 68 Alles Gute, Donald!
Nr. 69 Dagoberts große Schau
Nr. 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
Nr. 71 Die Geschäfte des Onkel Dagobert
Nr. 72 Viel Lärm um Donald
Nr. 73 Micky greift ein
Nr. 74 Der Stolz der Familie
Nr. 75 Ferien mit Phantomias
Nr. 76 Ein Fall für Micky
Nr. 77 Gestatten, mein Name ist Duck!
Nr. 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
Nr. 79 Dagobert Duck auf Taler-Safari
Nr. 80 Fantastische Geschichten mit Micky
Nr. 81 Donald im Rampenlicht
Nr. 82 Donald vor! Noch ein Tor!
Nr. 83 Phantomias bittet zum Tanz
Nr. 84 Mit Volldampf ins Abenteuer
Nr. 85 Ein Hoch auf Donald Duck
Nr. 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
Nr. 87 Micky ist wieder da!
Nr. 88 Donald sticht in See
Nr. 89 Der Boß bin ich!
Nr. 90 Mickys Mondfahrt
Nr. 91 Der Weg zum Erfolg
Nr. 92 Donalds bunte Welt
Nr. 93 Die Macht des Goldes
Nr. 94 Micky groß in Form
Nr. 95 Onkel Dagobert erzählt
Nr. 96 Donald bleibt auf Kurs
Nr. 97 Olympisches Allerlei
Nr. 98 Vorhang auf für Micky und Gamma
Nr. 99 Onkel Dagobert schwimmt im Geld
Nr. 100 Ein Fest für Donald
Nr. 101 Dicke Luft im Hause Duck
Nr. 102 Du bist ein As, Phantomias!
Nr. 103 Der Duck-Clan
Nr. 104 Dagobert, das Finanzgenie
Nr. 105 Ich bin die Nummer Eins
Nr. 106 Donald, der Tausendsassa
Nr. 107 Wer zuletzt lacht…
Nr. 108 Donald ist im Bilde
Nr. 109 Das Lied der Prärie
Nr. 110 Donald ist mein Typ!
Nr. 111 Dagobert dreht voll auf
Nr. 112 Mit Pauken und Trompeten
Nr. 113 Manege frei für Donald Duck!
Nr. 114 Rallye Entenhausen
Nr. 115 Riesenspaß beim Ringelpiez
Nr. 116 Ohne Netz und doppelten Boden
Nr. 117 Die Ducks… vom Winde verweht
Nr. 118 Donald, der Weltenbummler
Nr. 119 Fern von Entenhausen
Nr. 120 Entenhausener Wunschkonzert
Nr. 121 Phantomias und seine Freunde
Nr. 122 Querfeldein über Stock und Stein
Nr. 123 Onkel Dagobert lebe hoch!
Nr. 124 Wettlauf ins Ungewisse

Welche Bände fehlen Dir noch in Deiner Sammlung? Sämtliche Lustige Taschenbücher gibt es im Buch- und Zeitschriftenhandel.

Nr. 125 – FREIE FAHRT FÜR PHANTOMIAS – erscheint am 12. Januar 1988

Nr. 124 ist da!

264 bunte Seiten

© 1987 The Walt Disney Company